

DER BÜRGERBUS



**der Verbandsgemeinde
Dannstadt-Schauernheim**

Ausgenommen sind: Feiertage.
Weitere Infos: www.vgds.de.



So melden Sie Ihre Fahrt an:

Montag und Donnerstag
von 14.30 bis 16.00 Uhr

Telefon 06231 - 40 11 88



An diesen Tagen fahren wir:

Dienstag und Freitag
von 8.00 bis 18.00 Uhr
in der gesamten Verbandsgemeinde
Dannstadt-Schauernheim

Bürgerbus aktuell: Auch Fahrten zum Einkaufen sind möglich

Wenn, wie Mitte Dezember 2025 in Hochdorf-Assenheim geschehen, mit dem Edeka Schneider (ehemals Edeka Xpress) ein wichtiges Angebot für die Nahversorgung der Menschen seine Pforten schließt, kann es für weniger mobile Menschen schwierig werden, den täglichen Bedarf zu decken.

Hier bietet der Bürgerbus der Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim seine Hilfe an: Das ehrenamtlich organisierte Angebot ermöglicht insbesondere mobilitätseingeschränkten Bürgerinnen und Bürgern neben Fahrten zum Arzt (auch in Nachbargemeinden), zum Friseur oder zu Freunden ebenso Fahrten zum Einkaufen.

Die betreffende Person wird dann direkt an der Haustür abgeholt und mit den Einkäufen wieder nach Hause gebracht. Voraussetzung ist, die gewünschte Fahrt rechtzeitig telefonisch bei dem Bürgerbus-Team anzumelden.

**Redaktionsschluss
vorverlegt!
*Fasching***

Wegen Fasching wird der Redaktionsschluss
der Kalenderwoche **8/2026**

**auf Donnerstag, 12.02.2026, 11.00 Uhr,
vorverlegt.**

Um ein ordnungsgemäßes Erscheinen
zu gewährleisten, bitten wir um Einreichung
von kurz gefassten,
termingebundenen Mitteilungen.

Nach Redaktionsschluss eingereichte Manuskripte
können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung!



**Fastnacht
Dienstag
nachmittags
geschlossen!**

SERVICE**Notrufe**

Polizei (Unfall – Überfall)	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt	112
DRK-Rettungsleitstelle	Tel. 19222 oder 0621-5703210
(Krankentransport und Rettungshubschrauber)	
Die Notrufe 110 und 112 sind entsprechend umgeschaltet.	
Giftnotrufzentrale, Universität Mainz	Tel. 06131-19240
Polizei Schifferstadt	Tel. 06235-4950

Bereitschaftsdienste Ärzte

Standort: Bereitschaftsdienstzentrale Ludwigshafen St. Marien- und St. Annastiftskrankenhaus Steiermarkstr. 12 A, 67067 Ludwigshafen Tel. 116 117	
Öffnungszeiten:	
Mo., Di., Do.	geschlossen
Mittwoch	14.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag	9.00 bis 22.00 Uhr
Feiertag und Brückentage	9.00 bis 22.00 Uhr
An Samstagen/Sonntagen und Feiertagen ist ein Kinderarzt von 09.00 bis 21.00 Uhr vor Ort.	
Bei Schlaganfall und Herzinfarkt:	Tel. 112
Servicenummer für Krankentransporte:	Tel. 19222

Zahnärzte

Samstag, 31.01. , 09.00 – 12.00 Uhr	
Sonntag, 01.02. , 11.00 – 12.00 Uhr	
Herr Dr. Christian Schwarzmüller	
Am Katzenbaumerschlag 17, Schifferstadt	Tel: 06235-9573808
Der aktuelle Notdienst für das Wochenende kann zusätzlich unter www.zahnnotfall-pfalz.de abgerufen werden.	

Augenärzte

Augenärztlicher Notdienst zu erfragen unter Tel. 0180-5011230

Bereitschaftsdienste Apotheken

Ab Januar 2024 tritt die Notdienst-Reform in Kraft. Welche Apotheken in der Nähe dienstbereit sind, kann über die **Internetseite aponet.de** oder per **Telefonanruf** unter den nachstehenden Rufnummern abgerufen werden.

Festnetz:	0180-5-258825-PLZ*
	(0,14 €/Min.)
Mobilfunknetz:	01805-5-258825-PLZ*
	(max. 0,42 €/Min.)

*des aktuellen Standortes

Tierärztlicher Notdienst

Tel. 0900-1062111
Gebühr: Festnetz 2,99 Euro pro Minute, Mobilfunk abweichend.

Störmeldungen

Störungen in der Wasserversorgung in den Ortsgemeinden Hochdorf-Assenheim und Rödersheim-Gronau	
Zweckverband für Wasserversorgung „Friedelsheimer Gruppe“, Industriestr. 32, 67136 Fußgönheim (Industriegebiet)	
Mo. bis Do., 07.00 – 16.00 Uhr:	Tel. 06237-9270-0
Fr., 07.00 – 12.30 Uhr:	Tel. 06237-9270-0
außerhalb dieser Zeiten – nur in dringenden Notfällen:	Tel. 0174-3470242

Störungen in der Wasserversorgung

in der OG Dannstadt-Schauernheim	Tel. 06235-957031
Zweckverband für Wasserversorgung „Pfälzische Mittelrheingruppe“ Am Wasserturm 2, Schifferstadt	

Störungen Erdgasversorgung

Thüga Energienetze GmbH (gebührenfrei) 0800-0837111

Störungen Stromversorgung und Straßenbeleuchtung	
Thüga Energienetze GmbH (gebührenfrei) 0800-0837111	
E-Mail: leitstelle@thuega-netze.de	

Störungen Abwasserbeseitigung

Abwasserbeseitigung	Tel. 06231-5257
außerhalb der Dienstzeit	Tel. 0152-53956367

Öffnungszeiten**Verbandsgemeindeverwaltung**

Allgemeine Verwaltung	
Mo. bis Fr. 08.00 – 12.00 Uhr	
Di. auch 14.00 – 18.00 Uhr	
Telefon-Zentrale	Tel. 06231-401-0
E-Mail: info@vgds.de, Internet: www.vgds.de	

Bürgerservice:

Mo. | Di. | Do. | Fr. 08.00 – 12.00 Uhr, Di. auch 14.00 – 18.00 Uhr
Mi. 08.00 – 14.00 Uhr

Meldewesen, Ausweise, Führungszeugnisse, Fundbüro	
Fischereischeine	Tel. 401-180/-181/-182/-183
Standesamt, Friedhofswesen	Tel. 401-184
Gewerbeamt	Tel. 401-185

Sozialamt: Mittwochs geschlossen. Betroffen sind: Sozialhilfe, Grundsicherung, Sozialversicherung, Rentenanträge, Kindergesässtätten, Schulbuchausleihe, Betreuende Grundschule, Wohngehalt, Wohnberechtigungsscheine, Jugendpflege-Team, Asylbewerber, Seniorenarbeit.

GEMEINSAM – Stark für Ihre Region!**Impressum:****Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Verbandsgemeindeverwaltung, Am Rathausplatz 1, 67125 Dannstadt-Schauernheim; verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Anja Gorges, Verbandsgemeindeverwaltung Dannstadt-Schauernheim, **E-Mail:** amtsblatt@vgds.de

Verlag und Vertrieb: Printart GmbH, Kirchenstraße 8, 67125 Dannstadt-Schauernheim, Telefon 06231-9185-0, Fax 06231-7696, **E-Mail:** dannstadt@printart.de; verantwortlich für den Anzeigenanteil: Gunter Berg und Johann Mitzel, geschäftsführende Gesellschafter. Die Zustellung erfolgt kostenlos an jeden Haushalt/Betrieb im Bereich der Verbandsgemeindeverwaltung durch den Verlag. Das Amtsblatt erscheint wöchentlich. Redaktionsschluss freitags, 11.00 Uhr. Abweichungen in Kalenderwochen mit Feiertagen. Anzeigen-Annahmeschluss ist montags, 16.00 Uhr. Anzeigenannahme unter E-Mail: dannstadt@printart.de oder Tel. 06231-9185-85.



TERMINE | THEMEN | TIPPS



Die Ortsgemeinde Dannstadt-Schauernheim lädt ein zum Vortrag:

Die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte – Erinnerungsarbeit bei BASF –

Referentin

Dr. Susan Becker, Corporate History BASF



Veranstaltung der Gedenkinitiative aus dem Jahr 2024

Dienstag, 10. Februar, um 19 Uhr

im Zentrum Alte Schule, Hauptstraße 139-141

Geschichte vergeht nicht. Die Auseinandersetzung mit ihr ist für BASF aktuell. Das war nicht immer so. Im Mittelpunkt der Ausführungen steht der Wandel im Umgang mit der Geschichte des heutigen BASF-Standorts Ludwigshafen während der I.G. Farben-Ära von 1925 bis 1952 und damit auch während des NS-Regimes. Ergänzt durch Informationen zu damit verbundenen Themen, wird nachverfolgt, wie die Verdrängung während der ersten Nachkriegsjahrzehnte nur allmählich einer offenen und authentischen Erinnerungsarbeit Platz gemacht hat, die BASF heute am Standort Ludwigshafen mit der Initiative „Gedenken. Nachdenken. Umdenken.“ realisiert.

Der Eintritt ist frei. Im Anschluss lädt Ortsbürgermeisterin Manuela Winkelmann zum Austausch bei einem kleinen Umtrunk ein.



Gemeindepbucherei Dannstadt

Tel. 06231-2769
Kirchenstraße 17 | 67125 Dannstadt-Schauernheim
E-Mail: buecherei.service@og-daschau.vgds.de
Web-Opac: <https://buecherei-dannstadt.myschmoeker.de>



Ausleihe für Jung und Alt

Öffnungszeiten: Di. 09.00 – 11.00 + 15.00 – 19.00 Uhr
Do. + Fr. 15.00 – 18.00 Uhr | Sa. 10.00 – 13.00 Uhr



Folgen Sie uns auf Instagram!



Koffergeschichten

Erzählen, Entdecken, Erleben



ab 3 Jahre

Die kleine Maus sucht einen Freund

von Eric Carle



Die Maus ist einsam,
sie möchte gern einen Freund finden
und macht sich auf die Suche.

Dienstag, den 10. Februar 2026

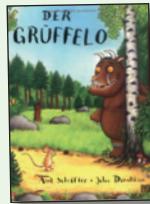
um 16.00 und 16.30 Uhr

Anmeldung erforderlich!

Bilder Buch Kino ab 4 Jahre

Der Grüffelo

von Axel Scheffler



Freitag, den 27.02.2026, 16 Uhr

Einlass: 15:50 Uhr

Dauer: 30 Minuten + Bastelangebot

Über eine Spende für das
Bastelmanufaktur würden wir uns freuen.

Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Ausleihe von E-Medien über:



oder die Onleihe-App

Kostenfreier Zugang zu der Lese-(lern)-App:
tigerbooks



Hast du schon deine Urkunde?

Bitte bis zum 28.02.2026 abholen!

Danach werden die nicht abgeholt
Urkunden vernichtet!



Kamishibai
Erzähltheater
ab 4 Jahren!

Eine Sternschnuppe im Schnee

von Yumi Shimokawara

Freitag, 06.02.2026, 16.00 Uhr

Teilnehmerzahl begrenzt!
Anmeldung erforderlich!



Origami

Wir falten für Ostern!

für Kinder ab 8 Jahre

Samstag, den 14.03.2026,
10.00 - 11.30 Uhr

Café Kulturhof Schrittmacher



Anmeldung erforderlich! Teilnehmerzahl begrenzt

Hinweis in eigener Sache: Fastnacht-Dienstag Rathaus am Nachmittag geschlossen!

Am 17. Februar 2026, Fastnacht-Dienstag, bleibt die Verwaltung am Nachmittag **ab 12.00 Uhr** für den Publikumsverkehr geschlossen.

Vormittags stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie üblich von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr gerne zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis!

Während der Klimaschutz versucht, Veränderungen des Klimas möglichst gering zu halten, geht es bei der Klimawandelanpassung um die Vermeidung und Abmilderung negativer Auswirkungen durch den Klimawandel. Der Klimawandel ist auch im Rhein-Pfalz-Kreis schon stark spürbar, unter anderem an den zunehmenden Wetterwechseln, Starkregenereignissen und Hitzetagen. Jeder kann und sollte etwas zum Klimaschutz bzw. der Klimawandelanpassung beitragen. Doch was macht Sinn und wie fange ich an?

Die Informationsreihe klärt zu den wichtigsten Handlungsbereichen auf, setzt Impulse und Handlungsempfehlungen und gibt einen roten Faden über ausgewählte Themen.

Sie findet an fünf Abenden mit jeweils einem Thema in den Verbandsgemeinden Dannstadt-Schauernheim, Lambsheim-Heßheim und Rheinauen sowie der Stadt Schifferstadt und der Gemeinde Limburgerhof statt.

Die Reihe umfasst voraussichtlich die folgenden Veranstaltungen der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz:

- Was kostet uns (kein) Klimaschutz? Klimagerecht und nachhaltig leben - geht das?
- Mehr als nur Regen - Wasser, das man nutzen kann
- Grün statt Grau - Dach und Fassaden klimagerecht begrünen
- Kübler Wohnen - was tun gegen die Hitze?
- Klimaschutz schmeckt

Die genauen Termine und Themen sowie die notwendige Anmeldung finden Sie zeitnah online unter www.vhs-rpk.de oder in der Presse bzw. können auf Anfrage per E-Mail an kvhs-geschaefsstelle@vhs-rpk.de zugesendet werden.

Die Reihe wird von den Ansprechpartnern für Klimafragen in den Kommunen in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule organisiert.

Für die Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim ist das die Klimaschutzmanagerin der Verbandsgemeinde:

Franziska Tavernier

Telefon 06231/401-167

Fax 06231/401-115

E-Mail franziska.tavernier@vgds.de

SERVICE

POST-Agenturen-/Partner-Filialen

Dannstadt-Schauernheim

Getränkemarkt Frank, Hauptstraße 120, OT Dannstadt

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.	09.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Sa.	09.00 - 12.30 Uhr

Hochdorf-Assenheim:

Im Weichlingsgarten 10, OT Assenheim

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	14.00 - 17.00 Uhr und
Sa.	10.00 - 12.00 Uhr

Rödersheim-Gronau:

Hauptstraße 71, OT Rödersheim

Mo. 09.30 - 12.00 Uhr

Di. 15.00 - 17.30 Uhr

Mi. 09.30 - 12.00 Uhr

Do. 15.00 - 17.30 Uhr

Fr. 09.30 - 12.00 Uhr

Sa. 09.30 - 12.00 Uhr

ÖPNV – Öffentlicher Personennahverkehr

Für den Busanbieter in unserer Verbandsgemeinde „DB Regio Bus Süd“ ist der **BRN Busverkehr Rhein-Neckar GmbH** zuständig, erreichbar unter **06281-5 11 52**.

Für Fragen zu Jahreskarten können Sie das Abo-Center unter **0721-660 508 79** kontaktieren.

Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auch auf der Website des VRN (Verkehrsverbund Rhein-Neckar).

Kinderfasching Hochdorf-Assenheim

EIN DREIFACHES HELAU AUF DIE



26. KINDER FASTNACHT



HOCHDORF-ASSENHEIM



ROSENMONTAG



16.02.2026

in der Halle des Turnerbund Assenheim

EINTRITT FREI

14.33 Uhr - 17.11 Uhr

Faschingstreiben für
Klein und Groß!
Hier ist was los!

Organisation und Helfer
Jugendlicht e.V.
Schneeball aktiv e.V.
Eltern der beiden Kitas
Handkeesclub Assenheim
Ortsgemeinde Hochdorf-Assenheim



KLIMA AUF DER HÖHE
VERBANDSGEMEINDE
DANNSTADT-SCHAUERNHEIM

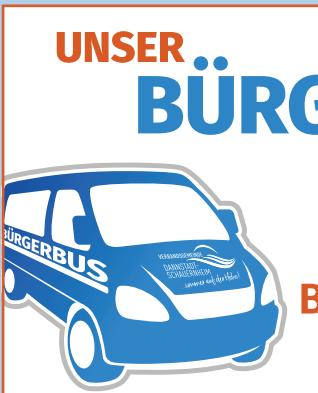
Seminarreihe zur Klimawandelanpassung noch vor den Osterferien 2026

Es finden fünf Informationsabende in Präsenz in Kommunen des Rhein-Pfalz-Kreises statt. Die genauen Termine und Themen werden noch bekannt gegeben.

Sowohl beim Klimaschutz als auch bei der Klimawandelanpassung handelt es sich um Gesellschaftsaufgaben.

Miteinander leben:

Ich erweise dem Ehrenamt die Ehre



BÜRGER
FAHREN FÜR
BÜRGER!

Jeden Dienstag und Freitag fahren wir!

BÜRGERBUS für die Verbandsgemeinde
Dannstadt-Schauernheim

Zur Abholung rufen
Sie bitte folgende
Nummer an:



01590 -
430 09 86

Diese Telefonnummer ist nur für Sie bestimmt – bitte nicht weitergeben! Bei Fragen zum Bürgerbus erreichen Sie unser Team am Montag und Donnerstag zwischen 14.30 und 16.00 Uhr unter der Telefonnummer 06231 - 40 11 88.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unsere Verbandsgemeinde lebt von Menschen, die mehr tun als selbstverständlich ist. Menschen, die Zeit schenken, Verantwortung übernehmen und füreinander da sind. Vieles davon geschieht im Hintergrund – und oft wird gar nicht gesehen, was Ehrenamtliche neben Beruf, Familie und Alltag leisten, um unsere Gemeinde lebenswert zu gestalten.

Mit der Kampagne „Ich erweise dem Ehrenamt die Ehre“ möchte ich genau das ändern. Jeden Monat stellen wir ein anderes Ehrenamt aus unserer Verbandsgemeinde vor. Wir wollen Danke sagen, Wertschätzung ausdrücken und sichtbar machen, was sonst leicht übersehen wird. Den Anfang macht ein Angebot, das für viele Menschen unverzichtbar geworden ist: **unser Bürgerbus**.

Der Bürgerbus – eine Idee wird Wirklichkeit

Die Idee für den Bürgerbus entstand 2018 aus der Überlegung heraus, die Mobilität unserer älteren Mitbürger in unseren langen Straßendorfern zu verbessern. Der Verbandsgemeinderat beschloss daher auf den Antrag der CDU-Fraktion einstimmig, ein solches Projekt auf den Weg zu bringen. Ein erfahrenes Bürgerbus-Team aus dem Hunsrück stellte damals sein Konzept vor. In mehreren Netzwerktreffen wurde das Modell an die Bedürfnisse unserer Verbandsgemeinde angepasst. **Brigitte Sassenberg**, unsere Gleichstellungsbeauftragte, erinnert sich noch gut an diese Treffen: an den Austausch, die vielen Fragen – und an die Überzeugung, dass dieses Projekt auch bei uns funktionieren kann. Im Oktober 2019 ging der Bürgerbus erstmals an den Start – zunächst mit Fahrten innerhalb der Verbandsgemeinde. **Stefan Veth** ließ es sich nicht nehmen, die erste Fahrt persönlich zu begleiten und der ersten Fahrgäste-Dame einen Blumenstrauß als Zeichen des Aufbruchs und der Anerkennung zu überreichen.

Rund zwei Jahre später kamen auch Fahrten zu Facharztpraxen in die angrenzenden Orte Schifferstadt, Meckenheim, Böhl-Iggelheim, Mutterstadt und Fußgönheim hinzu.

Mobilität, die den Alltag erleichtert

Heute ist der Bürgerbus aus dem Alltag vieler Menschen nicht mehr wegzudenken. Das kostenlose Angebot richtet sich in erster Linie an mobilitätseingeschränkte Personen – für Arzt- und Facharztbesuche, Physiotherapie, Einkäufe, den Friseurbesuch oder den Weg zu sportlichen Angeboten. Auch Familien mit Kindern, die Arzttermine in den genannten Gemeinden wahrnehmen müssen, können den Bürgerbus nutzen; für Kindersitze und Sitzerhöhungen ist gesorgt. Die Fahrten werden telefonisch am Vortag angemeldet. Montags und donnerstags nimmt das Bürgerbus-Team zwischen 14.30 Uhr und 16.00 Uhr die Fahrtwünsche entgegen, gefahren wird dienstags und freitags von 8 - 18 Uhr. Feiertage sind ausgenommen.

Gertrud Sturm hat sich dankenswerterweise die Mühe gemacht und die durchgeföhrten Fahrten ausgewertet. Sie berichtet, dass allein im Jahr 2024 über 1.000 Fahrten durchgeführt wurden.

Im Jahr 2025 konnte diese Zahl sogar noch übertroffen werden – ein eindrucksvoller Beleg dafür, wie stark der Bürgerbus im Alltag unserer Verbandsgemeinde verankert ist. Täglich nutzten durchschnittlich 16 bis 20 Personen dieses Angebot.

Menschen mit Herz – hinter den Kulissen und am Steuer

Hinter dieser Erfolgsgeschichte stehen engagierte Menschen: Insgesamt besteht das Bürgerbus-Team heute aus 11 Fahrern – ausschließlich Männern – und 10 Frauen im Telefondienst. Ein kleines augenzwinkerndes Beispiel dafür, dass diese Rollenverteilung hier hervorragend funktioniert.

Unter den Helfern sind drei Ehepaare: **Familie Westkemper, Schmitt und Hauffe**. Rund 90 Prozent des ursprünglichen Teams sind bis heute aktiv – ein beeindruckendes Zeichen für Beständigkeit und Verlässlichkeit. Kürzlich hinzugekommen ist sogar **Frau Heidemann** aus Fußgönheim.

Walter Schmitt bezeichnet sich selbst als „Fahrer der ersten Stunde“ und engagiert sich ehrenamtlich für das Projekt. Mit dabei im „Fahrerlager“ ist auch **Rainer Kesselring**, Beigeordneter der Verbandsgemeinde, aktiv – zuverlässig, ruhig und

Miteinander leben:

Ich erweise dem Ehrenamt die Ehre



mit Freude am direkten Kontakt zu den Fahrgästen. Viele Fahrgäste zeigen ihre Wertschätzung durch kleine Spenden – vor allem aber durch große Dankbarkeit. Genau das ist es, was die Ehrenamtlichen motiviert.

Wenn es um das tägliche Funktionieren des Bürgerbusses geht, weiß **Martina Hoffmann**, Ortsbeigeordnete, wie viel Organisation dahintersteckt. Sie berichtet von logistischen Herausforderungen, wenn Arzttermine verschoben werden, Fahrgäste kurzfristig absagen oder neue Fahrten eingeschoben werden müssen – und wie wichtig dabei ein gutes Zusammenspiel im Team ist.

Die Einsatz- und Fahrpläne koordiniert mit viel Herzblut **Susanne Neff**, unterstützt von **Angela Schofer** aus der Verwaltung. So bleibt im Hintergrund alles im Takt – auch wenn es im Alltag manchmal spontan werden muss. Einmal im Vierteljahr trifft sich das gesamte Team zu einem gemeinsamen Frühstück, um Erfahrungen auszutauschen, Rückmeldungen der Fahrgäste aufzunehmen und die kommenden Monate zu planen – gelebter Teamgeist, der trägt.

Ein herzliches Dankeschön

Der Bürgerbus ist weit mehr als ein Fahrdienst. Er ist ein Stück gelebte Solidarität und ein wichtiger Beitrag zur Lebensqualität in unserer Verbandsgemeinde – möglich gemacht durch Menschen, die Verantwortung übernehmen, ohne viel Aufhebens darum zu machen. Im Namen der Verbandsgemeinde und ganz persönlich sage ich: Danke für dieses nicht selbstverständliche Engagement.

Danke für Zeit, Verlässlichkeit und Herz.

Mit dem Bürgerbus startet unsere Kampagne „**Ich erweise dem Ehrenamt die Ehre**“. Ich freue mich darauf, in den kommenden Monaten viele weitere Ehrenamtliche und ihre wertvolle Arbeit vorstellen zu dürfen.

Mit Dank und Anerkennung

Marion Strese

(Beigeordnete der Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim)

Wer sich für den Bürgerbus interessiert – sei es als Fahrerin oder Fahrer, im Telefondienst oder einfach, um mehr über das Projekt zu erfahren – kann sich gerne bei Susanne Neff melden (Telefon 0151/29 14 86 80, E-Mail: susanne.neff@vgds.de).

Kleiderlädchen



„Kleiderlädchen & Mehr“



Unsere Angebote und Spenden umfassen:

- Gut erhaltene, zeitgemäße Kleidung + Schuhe für Erwachsene und Kinder
- Taschen, Rucksäcke, Koffer, sowie Haushaltswaren, Geschirr & Dekorat

Das Kleiderlädchen & Mehr ist ein kommunales Angebot, das von einem Team ehrenamtlich geführt wird. **Es ist für ALLE offen!** Die Sachen werden gegen einen geringen Obolus im Kleiderlädchen abgegeben. Der Erlös geht an Vereine, soziale und kulturelle Projekte und Einrichtungen, vorrangig in der Verbandsgemeinde.

Was hilft uns gerade?

Frühjahrs- und Sommerkleidung für die ganze Familie, Schuhe, Haushaltswaren + Geschirr

Daumenregel:

Was man seinen Freunden nicht anbieten würde, ist nichts für das Kleiderlädchen & Mehr.

Was nehmen wir nicht?

Elektroartikel, Bücher, Bilder, Betten, Bettwäsche, Unterwäsche, Spielzeug, Inliner, Helme.

Aktuelles

Das Kleiderlädchen erhält sehr viele tolle, saubere Spenden, die wir gerne weitergeben. Dafür sagen wir DANKE. Weil bei uns mitunter auch unbrauchbare, schmutzige Kleidung „entsorgt wird“, achten wir auf den Zustand und prüfen Spenden. Ist die Kleidung schmutzig oder nicht verwendbar, nehmen wir sie nicht an. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Spendenlimit:

Sie haben mehr als 5 Säcke mit Kleidung, z.B. aus einer Haushaltsauflösung oder Flohmarktsachen, die schon lange im Keller stehen? Bitte prüfen Sie, ob es wirklich für Andere geeignet, sauber und tragbar ist. Leider ist es das oft nicht und dann nehmen wir es nicht an, weil es für die Menschen, die zu uns kommen nicht verwendbar ist.

Öffnungszeit: jeden Mittwoch: 14.00 – 17.00 Uhr

Spendenannahme: 2. und 4. Samstag im Monat:

12.00 – 14.00 Uhr

Wo:

Hauptstr. 12, 67127 Rödersheim-Gronau

Teamleitung:

Mathilde Lehmann & Yvonne Neufeld

1. Verbandsgemeinde: Tel. 06231 401-0 oder per E-Mail: info@vgds.de

2. Teamleitung: E-Mail: kleiderlaedchen-vgds@web.de

Wir helfen gerne weiter!

Ihr Team des „Kleiderlädchen & Mehr“

Der Bürgerbus

Der Bürgerbus

Sie sind nicht gut zu Fuß?

Das Bürgerbus-Team ist für Sie unterwegs!

Nutzen Sie das kostenlose Angebot für Ihre nächste Fahrt zum Arzt, zum Friseur oder zu Freunden. Auch Fahrten zu Fachärzten in den Nachbargemeinden sind möglich.

Mehr Infos: www.vgds.de

DER BÜRGERBUS



der Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim



So melden Sie Ihre Fahrt an:

Montag und Donnerstag

von 14.30 bis 16.00 Uhr

Telefon 06231 - 40 11 88



An diesen Tagen fahren wir:

Dienstag und Freitag

von 8.00 bis 18.00 Uhr

in der gesamten Verbandsgemeinde
Dannstadt-Schauernheim

Ausgenommen sind: Feiertage.

Weitere Infos: www.vgds.de.



Abfallbeseitigung

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Informationen rund um die Abfallentsorgung

Sprechzeiten Service-Center

(Fragen zur Abfallabfuhr, Reklamationen, Auftragsannahme)

Mo. - Mi. 08.00 - 16.00 Uhr

Do. 08.00 - 17.30 Uhr

Fr. 08.00 - 13.00 Uhr

Kundenservice-Center

Tel. 0621-5909-5555

Wertstoffhof

Bauhof, Am Rathausplatz, OT Dannstadt

Mi. 16.30 - 18.30 Uhr

Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

Ausgabestellen Wertstoffsäcke und Restabfallsäcke in der Verbandsgemeinde:

Ortsteil Dannstadt

Verbandsgemeindeverwaltung (gelb-grün-weiß-rot)

Am Rathausplatz 1

Mo. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

und Dienstag auch 14.00 - 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

Pro Person gibt es **maximal 1 Rolle** je Wertstoffart.

Achtung: Gemäß § 5 Absatz 7 der Gebührensatzung ist der Verkaufspreis für die Zusatzabfallsäcke (Restabfallsäcke) seit 1. Januar 2026 von 4,- € auf 4,70 € erhöht worden.

Ortsteil Schauernheim

Heidis Hoflädel (gelb-grün-weiß-rot)

Obergasse 25

Achtung geänderte Öffnungszeiten!

Mo. 08.30 - 13.00 Uhr

Di. 08.30 - 17.00 Uhr

Mi. 08.30 - 14.00 Uhr

Do./Fr. 08.30 - 17.00 Uhr

Sa. 08.30 - 13.00 Uhr

Bei Heidis Hoflädel gibt es einen Paketservice von DHL.

Mein Stadtbäcker (gelb-grün-weiß)

Hintergasse 15

Mo. - Sa. 05.30 - 12.30 Uhr

So. 08.00 - 11.00 Uhr

SPRECHSTUNDEN UND KONTAKTE

Nach telefonischer Vereinbarung

Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim:

Bürgermeister Stefan Veth

06231-401-142

Erster Beigeordneter Marc Hauck

06231-652310

Beigeordneter Reiner Kesselring	0172-7463800	E-Mail: elke.koerner@rheinpfalzkreis.de, Tel. 0621-5909-2190
Beigeordnete Marion Strese	06231-6022568	
Ortsgemeinde Dannstadt-Schauernheim:		
Ortsbürgermeisterin Manuela Winkelmann	0173-9243248	
Erste Ortsbeigeordnete Barbara Härtel-Overbeck	0172-9540220	
Ortsbeigeordneter Marc Hauck	06231-652310	
Ortsbeigeordnete Sara Schön	0152-59781720	
Ortsgemeinde Hochdorf-Assenheim:		
Ortsbürgermeister Walter Schmitt	0172-6306116	
Erster Ortsbeigeordneter Stefan Frombold	0157-70230280	
Ortsbeigeordnete Martina Hoffmann	0172-7168286	
Ortsbeigeordneter Tobias Hofmann	0172-6337391	
Ortsgemeinde Rödersheim-Gronau:		
Ortsbürgermeister Thomas Angel	0163-6903022	
Erster Ortsbeigeordneter Reiner Kesselring	0172-7463800	
Ortsbeigeordnete Gudrun Hauck-Reiss	2650	

Schiedsamt Schiedsperson**Herr Uwe Schölles**

Sie können Herrn Schölles unter der E-Mail: schiedsamt@generalagent.de sowie unter der Tel. 06231-5566 oder 0171-4524224 erreichen.

Stellv. Schiedsperson**Frau Maria-Elisabeth Becker**

Sie können Frau Becker unter der E-Mail: schiedsamt-vbg-dannstadt@web.de sowie unter der Tel. 06231-6349290 oder 0176-21413709 erreichen.

Gleichstellungsbeauftragte**Frau Brigitte Sassenberg**

Sie können Frau Sassenberg telefonisch erreichen unter Tel. 06231-6329315 oder gleichstellungsbeauftragte@vgds.de. Bitte beachten Sie die aktuellen Veranstaltungshinweise der Gleichstellungsbeauftragten auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim unter: <https://www.vg-dannstadt-schauernheim.de/service/ansprechpartner-aufgaben/gleichstellungsstelle/>

Bezirksbeamte der Schutzpolizei Frau Dietz

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an die Polizeiinspektion Schifferstadt unter Tel. 06235-495-0 oder für eine Terminvereinbarung telefonisch vorab unter Tel. 06235-4365.

Deutsche Rentenversicherung

Auskunft und Beratung bietet täglich die **Auskunfts- und Beratungsstelle** in Speyer, Eichendorffstraße 4 - 6. Ein Termin für ein persönliches Beratungsgespräch kann unter Tel. 06232-172881 vereinbart werden.

Versicherte können sich in Rentenangelegenheiten (Rentenantrag, Kontenklärung, Rentenfragen) an Herrn Gebhard Weitzel, **Versicherungsberater** der Deutschen Rentenversicherung Bund (früher BfA), wenden.

Tel. 06231-2789, ab 17.00 Uhr.

Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis
Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen am Rhein

Sozialpsychiatrischer Dienst

Beratung für Menschen mit psychischen Problemen und deren Angehörige.

Dannstadt-Schauernheim/Rödersheim-Gronau:

Herr Becker, E-Mail: michael.becker@rheinpfalzkreis.de, Tel. 0621-5909-2110

Hochdorf-Assenheim:

Herr Kuschka, E-Mail: paul.kuschka@rheinpfalzkreis.de, Tel. 0621-5909-2161

Betreuungsbehörde des Sozialamtes

für die Vormundschaftsgerichtshilfe Frau Körner,

E-Mail: elke.koerner@rheinpfalzkreis.de,

Tel. 0621-5909-2190

Jugendamt und Sozialdienst

Herr Dirk Spindler,
E-Mail: dirk.spindler@rheinpfalzkreis.de,
Tel. 0621-5909-1250

Seniorenbüro Rhein-Pfalz-Kreis

Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen,
Tel. 0621-5909-5480
E-Mail: seniorenbuero@rheinpfalzkreis.de

Referentin für Frauenfragen

Tel. 0621-5909-3440

Kindertagespflege

Frau Gruber, Tel. 0621-5909-1341,
E-Mail: kerstin.gruber@rheinpfalzkreis.de

**Projekt Familienpaten
in der Verbandsgemeinde**

E-Mail: west@familienpaten-rpk.de
Ansprechpartnerin: Frau Anne Metz
Tel. 0160-93387117, www.familienpaten-rhein-pfalz-kreis.de

**Finanzamt Speyer-Germersheim**

Johannesstraße 9 - 12, 67346 Speyer, Tel. 06232-6017-0
Internet: www.finanzamt-speyer-germersheim.de
E-Mail: Poststelle@fa-sp.fin-rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: Tel. 0180-3757400
Gesamtübersicht der Öffnungszeiten der Service-Center:
Mo. 08.00 - 16.00 Uhr
Do. 08.00 - 18.00 Uhr

**Vertragsärzte der Dannstadter Höhe
Gemeinschaftspraxis**

P. Leibig, W. Leibig, Dr. B. Margara, J. Damian, C. Özkan
Am Rathausplatz 20, Tel. 06231-91730
Dannstadt-Schauernheim,
Dr. B. Lelling und Dr. P. Lelling, Tel. 06231-2540
Berliner Str. 4, Dannstadt-Schauernheim
Praxis Dr. T. Zilkens, Tel. 06231-915016
W.-v.-Vilbell-Str. 4, Rödersheim-Gronau

**Nachbarschaftshilfe
in der Verbandsgemeinde**

Auskunft und Vermittlung
Frau Seyfried Tel. 06231-401-126
Herr Schaa Tel. 06231-401-128

Ökumenische Sozialstation

Böhl-Iggelheim gGmbH
Ambulantes-Hilfe-Zentrum
Tel. 06231-40758-0, Fax 06231-40758-20
Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim
Böhler Straße 7, Hochdorf-Assenheim

**Die Betreuungsgruppe****„Café Sonnenschein“**

der Ökumenischen Sozialstation
Böhl-Iggelheim gGmbH zur Entlastung pflegender Angehöriger findet Mo., Mi. und Fr. nachmittags von 13.00 - 16.00 Uhr statt.
Information und Anmeldung bei unserer Pflegedienstleitung:
Frau Janine Drost, Tel. 06231-40758-0



**Pflegestützpunkt Böhl-Iggelheim –
Verbandsgemeinde**

Dannstadt-Schauernheim**Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege.**

Der Pflegestützpunkt ist eine kostenfreie Beratungsstelle für



ältere, pflegebedürftige, kranke und behinderte Menschen und deren Angehörigen. Gerne beraten wir Sie persönlich und neutral zu allen Fragen der Pflege. Neben Anträge, Hilfe bei Widersprüchen oder Leistungsberatungen helfen wir bei der Organisation der Pflege, Fragen zur Entlastung oder zum Umgang mit Demenz. Die Beratung kann telefonisch, im Büro oder bei eingeschränkter Mobilität auch als Hausbesuch angeboten werden. Mehrfach pro Woche wird auch eine offene Sprechstunde in Hochdorf angeboten, zu welcher Sie ohne Termin einfache Verwaltungsfragen wie Pflegegeld-Anträge, Hilfe beim MD Bogen oder Aspekte zur Vorsorgevollmacht klären können.

Die offene Sprechstunde findet statt:

Mo. 09.02. 09:00 - 12:00 Uhr

Do. 12.02. 15:00 - 17:00 Uhr

Mo. 16.02. 09:00 - 12:00 Uhr

Do. 19.02. 15:00 - 17:00 Uhr

Für komplexere Beratungswünsche bitten wir um Terminvereinbarung.

Pflegestützpunkt

Böhler Straße 7 | 67126 Hochdorf-Assenheim

Manfred Krüger 06231 - 939 47 42

manfred.krueger@pflegestuetzpunkte-rlp.de

GemeindeschwesterPlus für die Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim

Das Angebot der GemeindeschwesterPlus richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die noch selbstständig leben und nicht auf Pflege angewiesen sind, die sich aber gleichzeitig Unterstützung und Beratung wünschen. Im Rahmen des Projekts kann sowohl eine präventiv ausgerichtete Beratung stattfinden, beispielsweise zur sozialen Situation, gesundheitlichen und hauswirtschaftlichen Versorgung, Wohnsituation, Mobilität oder Hobbys und Kontakte, als auch die Vermittlung von wohnortnahen und gut erreichbaren Teilhabeangeboten, wie beispielsweise geselligen Seniorentreffen, Bewegungsangeboten, Veranstaltungen oder interessanten Kursen. Die GemeindeschwesterPlus führt selbst keine pflegerischen Tätigkeiten aus.

Kontakt: GemeindeschwesterPlus Frau Tammy Goff, Tel. 0151-25084332 oder E-Mail: tammy.goff@rheinpfalzkreis.de



GEMEINDE SCHWESTERPLUS

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Südlicher Rhein-Pfalz-Kreis

Tel. 06235-457823

E-Mail: hospiz@sozialstation-schifferstadt.de

Palliativnetz Süd- und Vorderpfalz (SAPV)

Mit unserem ambulanten Palliativdienst versorgen wir schwerstkranken Menschen in ihrer häuslichen Umgebung. Die SAPV ist eine Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung, sie ist für Betroffene kostenlos.

Stützpunkt Haßloch, Tel. 06324 98000-0,

E-Mail: sapv-hassloch@diakonissen.de

Tagespflege im Maximilianstift Maxdorf

Information täglich 08.30 - 12.00 Uhr Tel. 06237-4060
Auskunft bei der Verwaltung, Tel. 06231-401-125, 401-128

Alltagshilfe für Senioren und hilfebedürftige Menschen Hilfedienst Rhein-Pfalz

Tel. 06231/6298970, Fax: 06231/8009993

E-Mail: kontakt@hilfedienst.com, Web: www.hilfedienst.com

Bezirksschornsteinfegermeister für Dannstadt-Schauernheim:

Ralf Prohaska,

Tel. 06233-490853

Handy 0171-8559058

Samuel-Heinicke-Straße 47, Frankenthal

für Schauernheim:

Florian Walter,

Tel. 06324-9818014

E-Mail: schornsteinfegerwalter83@gmail.com

Brunnengasse 41, Haßloch

Christian Löwenmuth,

Tel. 06231-9520982

Handy 0176-63119740

Lorscherstraße 7, Hochdorf-Assenheim

für Hochdorf-Assenheim und Rödersheim-Gronau:

Daniel Anken,

Tel. 06235-9340723

Handy 0174-5377522

Schillerstraße 24, Schifferstadt

STELLENAUSSCHREIBUNGEN



Die Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim sucht **zum 01.07.2026** zwei:



Mitarbeiter/innen [m/w/d]
für die Telefonzentrale/Poststelle/Infotheke
unbefristet mit jeweils 15 Stunden
in E 3 (TVöD)

WIR BIETEN

- ✓ Gute Work-Life-Balance
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge
- ✓ Verkehrsgünstig gelegener Arbeitsplatz (kostenloses Parken/ Nutzung der Fahrradbox)
- ✓ Gute Arbeitsatmosphäre in einer modernen Verwaltung
- ✓ Bedarfsoorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ Vergünstigungen bei verschiedenen Anbietern (Corporate Benefits)

HRE AUFGABEN

- Erteilung von allgemeinen Auskünften sowohl an der Informationstheke des Rathauses als auch telefonisch
- Poststelle besetzen und Ausgangspost versenden
- Ausgabe von Informationsmaterialien, Abfallkalendern und Wertstoffsäcken
- Amtsblätter versenden
- Sonstige Zuarbeiten

IHR PROFIL

- Kenntnisse der Organisation und Aufgabenverteilung der Verbandsgemeinde
- Dreijährige Ausbildung wünschenswert
- Bereitschaft zur Mehrarbeit im Vertretungsfall im Rahmen der unten stehenden Öffnungszeiten

Die Arbeitszeiten der beiden Stelleninhaber/innen sollen sich so ergänzen, dass die Infotheke/Telefonzentrale zu folgenden Zeiten immer besetzt ist:

Montag bis Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr und dienstags zusätzlich von 14.00 – 18.00 Uhr

Schwerbehinderte Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne von § 2 SGB IX berücksichtigen wir bei gleicher Eignung vorrangig. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis 15.02.2026 per E-Mail an personalamt@vgds.de (alle Unterlagen in einer PDF-Datei). Kontakt für Rückfragen: Frau Neu (06231/401-159).

SITZUNGSKALENDER

Sitzungskalender Februar 2026

Mo. 02., 19:00 Uhr

14. Sitzung des Ortsgemeinderates Dannstadt-Schauernheim (öffentliche/nichtöffentliche) Ratssaal im Rathaus

Di. 03., 19:00 Uhr

13. Sitzung des Ortsgemeinderates Hochdorf-Assenheim
(öffentlich/nichtöffentlich) Historisches Rathaus Assenheim

Di. 10., 19:00 Uhr

14. Sitzung des Verbandsgemeinderates Dannstadt-Schauernheim (öffentlich/nichtöffentlich) Ratssaal im Rathaus

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Öffentliche Bekanntmachung der Ortsgemeinde Dannstadt-Schauernheim**

Am Montag, 02.02.2026, um 19:00 Uhr findet eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung statt.

14. Sitzung des Ortsgemeinderates Dannstadt-Schauernheim

Gremien: Ortsgemeinderat Dannstadt-Schauernheim

Ort: Dannstadt-Schauernheim

Raum: Ratssaal im Rathaus

Tagesordnung**Öffentlicher Teil:**

1. Einwohnerfragezeit
2. Straßenausbau, Ringstraße
 - Erneute Vorstellung der Planung
3. Grundstücksangelegenheiten
 - Friedenstraße 28, Immobilienmakler
4. Grundstücksangelegenheiten
 - Hauptstraße 1, Immobilienmakler
5. Bauvoranfrage für die Errichtung eines Pferdehofes mit Wohnhausneubau und diversen Gebäuden im Außenbereich Schauernheim, Flurstücke 2588/1, 2581 u. 2187/2
6. Antrag auf Kostenübernahme Baumpflegearbeiten FG Dannstadt 1913 e.V.
7. Antrag der SPD-Fraktion vom 01.12.2025:
Umstellung der Sitzbänke in unserer Ortsgemeinde
8. Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion vom 23.01.2026:

Antrag zur Verlängerung der Haardtstraße und Errichtung eines Fahrradwegs am westlichen Ortsrand bis zur Weinbietstraße mit Berücksichtigung der landwirtschaftlichen Interessen und Bezugnahme auf das Landesgesetz über die Errichtung eines Sondervermögens "RHEINLAND-PFALZ-PLAN FÜR BILDUNG, KLIMA UND INFRASTRUKTUR"

9. Brücke DS 07 (Stechgrabenbrücke bei der Mühle in Schauernheim)
 - Sachstand

10. Anfragen

11. Unterrichtungen

Nichtöffentlicher Teil:

1. Grundstücksangelegenheiten

2. Unterrichtungen

Vertreterin im Amt

Barbara Härtel-Overbeck

Erste Ortsbeigeordnete

Öffentliche Bekanntmachung der Ortsgemeinde Hochdorf-Assenheim

Am Dienstag, 03.02.2026, um 19:00 Uhr findet eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung statt.

13. Sitzung des Ortsgemeinderates Hochdorf-Assenheim

Gremien: Ortsgemeinderat Hochdorf-Assenheim

Ort: Hochdorf-Assenheim

Raum: Historisches Rathaus Assenheim

Tagesordnung**Öffentlicher Teil:**

1. Einwohnerfragezeit
2. Bauantrag für die Errichtung eines mobilen Jugendtreffs, Außenbereich, Fl.Stk.: 2065/1, Gewanne Im Schafgarten, Gemarkung Assenheim.
3. Bauvoranfrage, Umbau und Erweiterung bestehendes Wohnhaus, Oberstraße, Fl.Stk.: 71/1, Gemarkung Assenheim

4. Entscheidung über die künftige Qualitätsanforderung an die Konstruktion bei Anschaffung von Sitzbänken in der Ortsgemeinde Hochdorf-Assenheim

5. Anfragen

6. Unterrichtungen

Nichtöffentlicher Teil:

1. Personalangelegenheiten
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Unterrichtungen

Walter Schmitt

Ortsbürgermeister

Afrikanische Schweinepest (ASP) Baustart für festen Wildschutzaun**- Erster Abschnitt am Rheinufer nahezu fertiggestellt -**

Der Anfang ist gemacht: Wie angekündigt wird der mobile Elektrozaun zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) nun schrittweise durch einen festen Wildschutzaun ersetzt. Die ersten Arbeiten hierzu sind in den vergangenen Wochen im nördlichen Zuständigkeitsgebiet des Kreis-Veterinäramts erfolgt. Dabei wurde entlang des Rheins auf einer Länge von rund 4,5 Kilometern zwischen BASF-Nordhafen in Ludwigshafen bis Kieswerk Bonnau in Bobenheim-Roxheim ein fester Zaun errichtet, der nun kurz vor der Fertigstellung steht.

"Bereits seit Mitte 2024 arbeitet der Rhein-Pfalz-Kreis zusammen mit dem Land Rheinland-Pfalz intensiv daran, die Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest zu verhindern", sagt Landrat Volker Knörr und ergänzt: "Mit Erfolg: Bisher gab es trotz mehrerer Fälle im Umland noch keinen bestätigten ASP-Fall in unserem Zuständigkeitsbereich. Die nun kommende Umwandlung des bestehenden Elektrozauns in einen festen Wildschutzaun ist ein weiterer wichtiger Baustein dieser Bemühungen, da der feste Zaun einen noch besseren und dauerhaften Schutz gegen die Ausbreitung des Virus bietet."

Bereits in den Jahren 2024 und 2025 wurde ein mobiler Elektrozaun im Zuständigkeitsgebiet der Kreisverwaltung entlang der A 61, der A 650 (Kreuz Ludwigshafen bis Höhe Badeseen "Große Blies") sowie am Rheinufer aufgebaut, um die Ausbreitung der ASP bei Wildschweinen zu verhindern. Von Anfang an war geplant, diesen später in einen festen Wildschutzaun umzuwandeln. Mit der Fertigstellung des nun vorliegenden Abschnitts ist der erste Schritt hierfür gemacht. Auch die weiteren Arbeiten werden abschnittsweise erfolgen.

Der Festzaun verläuft im nun fertiggestellten Abschnitt hinter dem Deich, womit sich sein Verlauf von dem des früheren Elektrozauns etwas unterscheidet. Das hierfür zuständige Umweltministerium betont, dass bei der Planung des Festzaunausbaus darauf geachtet wird, die Einschränkungen für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten. Durchgangsmöglichkeiten wie Tore und Cattle Grids werden eingebaut.

Hintergrund Zaun:

Nach Angaben des Umweltministeriums spielt die Errichtung von Zäunen eine wesentliche Rolle bei der Verhinderung der Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen und wird von der Europäischen Union zur Seuchenbekämpfung vorgegeben. Die Zäune sollen verhindern, dass infizierte Tiere in bisher ASP-freie Gebiete abwandern und so den Erreger weiterverbreiten. So sollen unnötiges Tierleid verhindert und zugleich wirtschaftlicher Schaden abgewendet werden.

Wie schon der mobile Elektrozaun wird auch der feste Wildschutzaun vom Land Rheinland-Pfalz zur Verfügung gestellt. Hintergrund ASP:

Die ASP ist eine hochansteckende Viruserkrankung, die ausschließlich Wild- und Hausschweine betrifft. Die Erkrankung endet für die Schweine fast immer tödlich. Für andere Tiere sowie den Menschen ist sie ungefährlich. Anfang Juli 2024 wurde die ASP erstmals bei einem Wildschwein in Rheinland-Pfalz nachgewiesen. Durch diesen sowie weitere Fälle in Hessen und Baden-Württemberg mussten auch im Zuständigkeitsgebiet des Kreis-Veterinäramts Sperrzonen mit verschiedenen Auflagen - unter anderem für Jäger und Hundehalter - festgelegt werden.

Diese sind unter www.rhein-pfalz-kreis.de/asp nachzulesen. Im Rhein-Pfalz-Kreis selbst gab es bislang noch keinen bestätigten ASP-Fall.

Die Verbreitung von ASP ist von Tier zu Tier, aber auch durch den Menschen möglich. Dies geschieht etwa über infizierte Lebensmittel, die achtlos weggeworfen und dann von Schweinen gefressen werden. Spaziergänger, Wanderer, Radfahrer aber auch Autofahrer werden daher gebeten, in der Herausgeber: Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis, Pressestelle, Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen

Redaktion: Anita Lozina, E-Mail: presse@rheinpflatzkreis.de
Natur sowie auf Rastplätzen keine Lebensmittel und Speisereste wegzwerfen, sondern diese zuhause zu entsorgen.

Das Veterinäramt des Rhein-Pfalz-Kreises ist für die Tierseuchenbekämpfung im Kreis sowie den kreisfreien Städte Ludwigshafen, Frankenthal und Speyer zuständig. Die Koordination übernimmt der Verwaltungsstab des Rhein-Pfalz-Kreises. Er ist unter der E-Mail stab@rheinpflatzkreis.de erreichbar.

Öffentliche Bekanntmachung

Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen

Gebietsfestlegung der Infizierten Zone und Festlegung der Seuchenbekämpfungsmaßnahmen innerhalb dieser Restriktionszone

In der oben genannten Angelegenheit ergeht unter dem Aktenzeichen 72/26.2-AO1 folgende Allgemeinverfügung:

I.

Festlegung der Maßnahmen in der Sperrzone II

Zum Schutz gegen die Afrikanische Schweinepest bei Wildschweinen werden folgende Maßnahmen angeordnet:

1. Die Ziffer III. der Allgemeinverfügung für die Sperrzone II vom 05.08.2024, Aktenzeichen 72/24.2-AO 29, zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen wird folgendermaßen geändert:

Die unter Ziffer I und II der Allgemeinverfügung für die Sperrzone II vom 05.08.2024, Aktenzeichen 72/24.2-AO 29, getroffenen Anordnungen sind so lange gültig, bis eine neue Allgemeinverfügung zur Bekämpfung der ASP bei Wildschweinen in Kraft tritt, längstens jedoch bis zum 21.07.2026.

2. Die Ziffer II. 1.1.2 der Allgemeinverfügung für die Sperrzone II vom 05.08.2024, Aktenzeichen 72/24.2-AO 29, zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen wird folgendermaßen geändert:

Das Verbringen von in der infizierten Zone (Sperrzone II) erlegten Wildschweinen bzw. von frischem Wildschweinfleisch, Wildschweinfleischerzeugnissen und sonstigen Neben- und Folgeprodukte innerhalb und aus der infizierten Zone (Sperrzone II) heraus ist verboten. Hiervon ausgenommen ist das Verbringen des Aufbruchs und der Zerwirkeste zur unschädlichen Entsorgung an die Sammelstelle Carl-Benz-Straße 14 in 67115 Schifferstadt sowie das Verbringen von Wildschweinen in die Wildkammer in der Carl-Benz-Straße 14 in 67115 Schifferstadt.

II.

Weitere Anordnungen

1. Die sofortige Vollziehung der Regelungen dieser Allgemeinverfügung wird hiermit angeordnet.
2. Die Verfügung gilt an dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.

Begründung

Sachverhalt:

Am 13.06.2024 wurde bei einem Wildschwein, das in Königstädten im Landkreis Groß-Gerau, Hessen, erlegt wurde, eine virologische Untersuchung vorgenommen. Nach dem Ergebnis der virologischen/serologischen Untersuchung vom 15.06.2024 wurde bei dem Wildschwein die Afrikanische Schweinepest festgestellt. Daher hat der Landrat des Landkreises Groß-Gerau den Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen am 15.06.2024 amtlich festgestellt.

Weiterhin wurden am 06.07.2024 zwei weitere tote aufgefundene Wildschweine bei Gimbsheim im Landesuntersuchungsamt Koblenz positiv auf Afrikanische Schweinepest befunden und durch den Befund des Friedrich-Loeffler-Institutes bestätigt. Daher hat der Landrat des Landkreises Alzey-Worms den Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen am 09.07.2024 amtlich festgestellt. Nach dem Ausbruch ist das ASP-Virus bereits mehrfach bei toten oder krank erlegten Wildschweinen aus der Kernzone nachgewiesen worden. Die tiergesundheitrechtlich vorgeschriebenen Restriktionszonen Infizierte Zone (jetzt Sperrzone II) mit Kernzone, Sperrzone I (Pufferzone) und die Schutz- und Überwachungszone aufgrund positiver Virusnachweise in mehreren Hausschweinebeständen in Hessen wurden eingerichtet und lageabhängig angepasst.

Die hier verfügte Sperrzone II ersetzt die bisher als Infizierte Zone bezeichnetet und über Tiergesundheitliche Allgemeinverfügung vom 04.07.2024 festgelegte und mit sechs Änderungen angepasste Restriktionszone. Ziel dieser Restriktionszone ist es die Verschleppung der ASP in bisher freie Gebiete zu verhindern und frühzeitig zu erkennen.

Bei der Afrikanischen Schweinepest handelt es sich um eine Viruserkrankung, von der Haus- und Wildschweine betroffen sind. Die Übertragung erfolgt durch direkten Kontakt mit infizierten Tieren oder deren Kadavern, die Aufnahme von Speiseabfällen oder Schweinefleischerzeugnissen bzw. -zubereitungen sowie andere indirekte Übertragungswege (Fahrzeuge, kontaminierte Ausrüstungsgegenstände einschl. Jagdausrüstung, landwirtschaftlich genutzte Geräte und Maschinen, Kleidung). Nach einer Infektion entwickeln die Tiere sehr schwere, aber unspezifische Allgemeinsymptome. Die Erkrankung betrifft alle Altersklassen und Geschlechter gleichermaßen und führt in der Mehrzahl der Fälle zum Tod des Tieres innerhalb einer guten Woche.

Rechtliche Würdigung:

Die in der Verordnung (EU) 2016/429 des europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 zu Tierseuchen und zur Änderung und Aufhebung einiger Rechtsakte im Bereich der Tiergesundheit ("Tiergesundheitsrecht") in der aktuell gültigen Fassung (Verordnung (EU) 2016/429) festgelegten seuchenspezifischen Bestimmungen zur Bekämpfung von Seuchen gelten gemäß Art. 5 für gelistete Seuchen und gemäß Art. 8 dieser Verordnung für gelistete Arten.

Bei der Afrikanischen Schweinepest handelt es sich gemäß Art. 5 Abs. 1 Buchst. a Ziffer III der Verordnung (EU) 2016/429 um eine gelistete Seuche, die gemäß Art. 9 Abs. 1 Buchst. a der Verordnung (EU) 2016/429 i. V. m. der Durchführungsverordnung (EU) 2018/1882 der Kommission vom 3. Dezember 2018 über die Anwendung bestimmter Bestimmungen zur Seuchenprävention und -bekämpfung auf Kategorien gelisterter Seuchen und zur Erstellung einer Liste von Arten und Artengruppen, die ein erhebliches Risiko für die Ausbreitung dieser gelisteten Seuchen darstellen in der aktuell gültigen Fassung (Verordnung (EU) 2018/1882) der Kategorie A zugeordnet wird. Unter der Kategorie A sind Seuchen gelistet, die normalerweise nicht in der EU auftreten und für die in Deutschland unmittelbar Tilgungsmaßnahmen ergriffen werden müssen, sobald sie nachgewiesen werden. Somit sind die in der Verordnung (EU) 2016/429 festgelegten seuchenspezifischen Bestimmungen im Falle des Verdachts auf oder der amtlichen Bestätigung der Afrikanischen Schweinepest bei den in der Verordnung (EU) 2018/1882 gelisteten Arten (Suidae) anzuwenden.

Gemäß Art. 4 Nr. 40 der Verordnung (EU) 2016/429 ist ein "Ausbruch" das amtlich bestätigte Auftreten einer gelisteten Seuche oder einer neu auftretenden Seuche bei einem oder mehreren Tieren in einem Betrieb oder an einem sonstigen Ort, an dem Tiere gehalten werden oder sich befinden.

Zu den Anordnungen:

Zu Ziffer I

Die in dieser Allgemeinverfügung getroffenen Anordnungen

sollen aus Gründen der Verhältnismäßigkeit nur so lange gelten, wie sie zur Eindämmung der ASP in dem in Ziffer I der Allgemeinverfügung für die Sperrzone II vom 05.08.2024 bestimmten Gebiet erforderlich sind. Zunächst ist ein Gelungenszeitraum von sechs Monaten vorgesehen.

Die zuständige Behörde kann diese Allgemeinverfügung jedoch bereits vor Ablauf dieser Frist ergänzen oder ändern. Da die Bedrohung durch die Afrikanische Schweinepest weiterhin besteht, ist die Verlängerung der Gültigkeit der Allgemeinverfügung vom 05.08.2024 erforderlich, um eine Verschleppung des Seuchenerregers zu verhindern.

Die Seuchenlage ist weiterhin sehr dynamisch. Im Hinblick auf die große Bedeutung der Seuchenbekämpfung für die Gesundheit der in der infizierten Zone (Sperrzone II) befindlichen Wild- und Hausschweine, die Landwirtschaft, den Handel sowie die Forstwirtschaft, sind die Landkreise und kreisfreien Städte auf das Verständnis der Betroffenen und der Bevölkerung dringend angewiesen.

Eine erfolgreiche und möglichst rasche Eindämmung und Bekämpfung der ASP in Rheinland-Pfalz kann nur durch umsichtiges Handeln und die konsequente Befolgung dieser Allgemeinverfügung gelingen.

Zu II

Ziffer II. 1.

Diese Allgemeinverfügung ist sofort vollziehbar gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung. Widerspruch und Anfechtungsklage haben keine aufschiebende Wirkung.

Die Anordnung ist im öffentlichen Interesse erforderlich, um eine Verschleppung des Seuchenerregers zu verhindern. Bei der Afrikanischen Schweinepest handelt es sich um eine schwerwiegende Erkrankung. Ohne die sofortige Geltung der für die Sperrzonen normierten Regelungen steigt die Gefahr, dass sich die Krankheit weiter ausbreitet und dadurch erhebliche Schäden verursacht werden.

Dies kann jedoch im öffentlichen Interesse an einer effektiven und schnellen Tierseuchenbekämpfung nicht hingenommen werden. Angesichts der Möglichkeit, dass aufgrund des Seuchengeschehens rigorose Handelsbeschränkungen gegenüber der Bundesrepublik Deutschland oder Teilen davon verhängt werden, was massive volkswirtschaftliche Schäden und Existenzgefährdungen Einzelner zur Folge haben könnte, sowie der Möglichkeit, dass für eine Vielzahl von Tieren erhebliche Gesundheitsgefahren drohen, kann sich die Behörde nicht auf die aufschiebende Wirkung etwaiger Rechtsbehelfe und der damit verbundenen zeitlichen Verzögerungen hinsichtlich der Bekämpfung der Tierseuche einlassen. Private Interessen, die der Anordnung der sofortigen Vollziehung entgegenstehen, müssen daher zurückstehen.

Ziffer II. 2

Ziffer III. 2 der Verfügung beruht auf § 41 Abs. 4 S. 3 und 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) i.V.m. § 1 Landesverfahrensgesetz Rheinland-Pfalz. Gemäß § 41 Abs. 4 S. 3 VwVfG gilt bei öffentlicher Bekanntgabe eines Verwaltungsaktes dieser zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. Nach § 41 Abs. 4 Satz 4 VwVfG kann in einer Allgemeinverfügung ein hiervon abweichender Tag, jedoch frühestens der auf die Bekanntmachung folgende Tag bestimmt werden. Von letzterem wird Gebrauch gemacht, da die Sperrmaßnahmen im Interesse einer wirksamen Seuchenbekämpfung unverzüglich greifen müssen.

III.

Rechtliche Hinweise:

Hinweise zu Ordnungswidrigkeiten bei Zu widerhandlung Bestimmte Zu widerhandlungen können gemäß § 32 Abs. 2 Nr. 8 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBI I S. 1324) i.V.m. § 25 SchwPestV mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

IV.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach

Bekanntgabe Widerspruch bei der Kreisverwaltung des Rhein-Pfalz-Kreises, Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen erhoben werden.

Ludwigshafen, den 21.01.2026
gez.

Volker Knörr
Landrat

SONSTIGE AMTLICHE MITTEILUNGEN

Die Kurpfalzschule informiert

Mitteilung der Grundschulen

Dannstadt-Schauernheim, Hochdorf-Assenheim und Rödersheim-Gronau

Anmeldung schulpflichtiger Kinder für das Schuljahr 2027/28

Für das Schuljahr 2027/28 sind die Kinder anzumelden, die vom 01.09.2020 – 31.08.2021 geboren sind.



Schuleinschreibung für Dannstadt-Schauernheim:
KW 8 - Do., 19.02.2026
zwischen 14.00 – 16.00 Uhr



Schuleinschreibung für Hochdorf-Assenheim:
KW 6 - Mo., 02.02. und Do., 05.02.2026 und
KW 7 - Mo., 09.02. und Do., 12.02.2026
jeweils zwischen 8.00 – 11.00 Uhr



Schuleinschreibung für Rödersheim-Gronau:
KW 6 - Di., 03.02.2026
zwischen 12.00 – 14.00 Uhr

Sie erhalten ein persönliches Anschreiben der jeweiligen Schule per Post.

Gleichzeitig zu diesen Terminen können **die Kann-Kinder für das Schuljahr 2026/27 angemeldet werden**.

Dem Schreiben werden einige Formulare beiliegen, u.a. über den KiTa-Besuch. Dieses Formblatt lassen Sie dann bitte von der KiTa ausfüllen.

Bringen Sie bei dem Termin bitte **alle ausgefüllten Formulare, den Impfausweis, sowie eine Geburtsurkunde ihres Kindes oder das Familienstammbuch** mit!

Die Kann-Kinder für das Schuljahr 2027/28 können erst im **Februar 2027 angemeldet werden**. Der Einschreibungs-termin für diese Kinder wird wieder im Amtsblatt bzw. über die KiTa's per Aushang veröffentlicht.

Informationen der Berufsbildenden Schule Wirtschaft II Ludwigshafen

Berufsbezogene Wege zu Abitur und Fachhochschulreife

Am Montag, 02.02.2026 findet in unserem Schulgebäude in der Bismarckstraße 39 ein Infoabend über unser Bildungsangebot statt. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie über unsere Homepage (www.bbsw2-lu.de). Dort finden Sie auch Informationen zu Anmeldeverfahren, Aufnahmevoraussetzungen, Lerninhalten, Prüfungen und Abschlüssen unserer Bildungsgänge.

Hier noch eine erste Übersicht über das Bildungsangebot unserer Schule:

Berufsoberschule II:

Abschluss fachgebundene / allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Höhere Berufsfachschule:

Fachbereiche Wirtschaft sowie Polizeidienst und Verwaltung

Abschluss ist jeweils der staatlich geprüfte Assistent und optional die allgemeine Fachhochschulreife.

Bei der **Höheren Berufsfachschule Polizeidienst und Verwaltung** gibt es außerdem bei entsprechendem Abschlussergebnis eine **Studienplatzgarantie für den gehobenen Polizeidienst (Polizeikommissar/Polizeikommissarin)**

Berufsfachschule I und II:

Abschluss qualifizierter Sekundarabschluss I (Mittlere Reife)

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

gez. Marion Zehmisch

Schulleiterin

BBS Wirtschaft II

Bismarckstraße 39

67059 Ludwigshafen am Rhein

Email: info@bbsw2-lu.de

Tel.: 0621/504-400910

Fax: 0621/504-400998

Markttransparenz durch Fachkompetenz

Ehrenamtliche Mitglieder der Gutachterausschüsse bestellt

Zum 1. Januar 2026 wurden durch das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz rund 440 ehrenamtliche Mitglieder der Gutachterausschüsse für Grundstücks-werte neu bestellt. Die ehrenamtlichen Gutachter kommen aus den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen, Immobilienwirtschaft, Betriebs- und Finanzwirtschaft sowie Landwirtschaft und Weinbau. In den Gutachterausschüssen sind insbesondere die Praxis, zum Teil aber auch Wissenschaft und Forschung vertreten.

Die unabhängigen Gutachterausschüsse bedienen sich jeweils einer Geschäftsstelle bei den Vermessungs- und Katasterämtern sowie bei den sechs großen Städten in Rheinland-Pfalz. Sie sichten in ihrem regionalen Zuständigkeitsbereich alle notariellen Grundstückskaufverträge, werten diese aus und erhalten durch diese Kaufpreissammlung eine umfassende Kenntnis über den örtlichen Grundstücksmarkt. Die Gutachterausschüsse erstellen darüber hinaus insbesondere

- Verkehrswertgutachten,
- Bodenrichtwerte,
- Datensätze zur Ableitung der zur Wertermittlung erforderlichen Daten und

erteilen Auskünfte aus der Kaufpreissammlung.

Die von den Gutachterausschüssen abgeleiteten Bodenricht-werte vermitteln die benötigte Transparenz über das Preisgefüge des Grund und Bodens in Rheinland-Pfalz. Die Gutachteraus-schüsse leiten in Zusammenarbeit mit dem Oberen Gutachterausschuss folgende Daten und Informationen ab:

- statistische Daten über den Grundstücksverkehr,
 - aktuelle Entwicklungen auf dem Grundstücksmarkt,
 - sonstige zur Wertermittlung erforderliche Daten und
- überregionale Daten aufgrund von Analysen ausgewählter Teil-märkte.

Diese Daten werden entweder in den Grundstücksmarktberichten der Gutachter-ausschüsse, dem Landesgrundstücksmarktbericht oder auf der gemeinsamen Internetseite der Gutachter-ausschüsse veröffentlicht.

Verantwortliche in Politik, Verwaltung und Wirtschaft als Haupt-nutzer benötigen die vorstehenden Informationen, um hieraus wesentliche Erkenntnisse für ihre raumplanerischen und investiven Entscheidungen zu gewinnen. Nicht zuletzt sind Informatio-nen über den regionalen Grundstücksmarkt auch für die Bür-gerinnen und Bürger in Rheinland-Pfalz von besonderem Interesse.

Die rheinland-pfälzischen Gutachterausschüsse informieren auf

ihrer gemeinsamen Internetseite unter <https://gutachterausschusse.rlp.de/> über Aufgaben, Dienst-leistungen und Zuständigkeiten sowie nicht zuletzt über die Anschriften der Geschäftsstellen in Rheinland-Pfalz. Unter dieser Internetadresse sowie unter <https://www.geoportal.rlp.de/> und <https://maps.rlp.de/> können auch die Bodenrichtwerte kostenlos eingesehen werden.

Hilmar Strauß

vorsitzendes Mitglied

Gutachterausschuss für Grundstückswerte für den Bereich Rheinpfalz

Für unsere SENIORINNEN und SENIOREN



Seniorenschwimmen

Hallo liebe Schwimmerinnen und Schwimmer, jeden Montag fahren wir zum Seniorenschwimmen mit Wassergymnastik (auch im Nichtschwimmerbecken) in das Kreishallenbad nach Schifferstadt.

14.45 Uhr Hochdorf, Mühle, Kirche über Meckenheim (alte Töpferei)

14.50 Uhr Rödersheim, Kreuz, Kirche

14.55 Uhr Gronau, Netto, Turnhalle

15.00 Uhr Assenheim, Kurze Straße (Römerbrunnen)

15.05 Uhr Schauernheim, Mitte

15.10 Uhr Dannstadt, Birken-Apotheke Dannstadt, alter Friedhof, Kerweplatz

17.15 Uhr Rückfahrt ab Hallenbad

Teilnehmerbeitrag je 5,00 €

Wir freuen uns, wenn Sie zahlreich von unserem Angebot Gebrauch machen. „Neueinsteiger“ sind immer herzlich willkommen.

Für unsere KINDER und JUGENDLICHEN

Kindertreff im Kulturhof Schrittmacher

Jeden Dienstag (außer Ferien) findet von 15 bis 18 Uhr der Kindertreff im Haus am Marienplatz („HaMpI“) im Ortsteil Rödersheim, neben der Kirche, hinter der Feuerwehr, statt und direkt im Anschluss von 18 bis 21 Uhr Jugendtreff (ab 13 Jahren).

Donnerstags (außer Ferien) sind Kinder von 15 bis 18 Uhr im Kindertreff im Kulturhof Schrittmacher im Ortsteil Dannstadt, Kirchenstraße 17, bei der Gemeindebücherei, herzlich willkommen. Auch hier gehört der Schrittmacher von 18 bis 21 Uhr den Jugendlichen ab 13 Jahren. Falls bis 19.30 Uhr niemand da ist oder Interesse signalisiert hat, noch zu kommen (telefonisch unter 06231/401-118), schließt der Jugendtreff gegebenenfalls früher.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

HINWEISE AUF VERANSTALTUNGEN



Einladung zur Hauptversammlung 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
Freunde und Gönner der Feuerwehr,
liebe Mitglieder,

Sie sind herzlich zu unserer Hauptversammlung am 12.02.2026 um 19:00 Uhr eingeladen.

Sie findet im Wirtshaus „Zur Pfalz“, Kirchenstraße 8 in 67125 Dannstadt-Schauernheim, statt.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vereins
4. Bericht der Kasse
5. Entlastung der Vorstandsvorsitzenden
6. Entlastung der Kasse
7. Neuwahl des 1. Vorstandsvorsitzenden
8. Neuwahl des 2. Vorstandsvorsitzenden
9. Neuwahl des Kassenwartes
10. Neuwahl des Schriftführers
11. Neuwahl der Kassenprüfer
12. Verschiedenes
13. Schließung der Hauptversammlung

Anträge können schriftlich per Post oder per E-Mail unter foerderverein-ds@feuerwehr-vgds.de bis zum **02.02.2026** beim 1. Vereinsvorsitzenden eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Simon Schneider

1. Vorstandsvorsitzender

AWO Ortsverein Dannstadt-Schauernheim



Die FG 1913 Dannstadt informiert



Förderverein der Sonnenscheinkinder e.V.

Förderverein der Sonnenscheinkinder e.V.
Haardstraße 59
67125 Dannstadt-Schauernheim
06231/9418425

Einladung zur Mitgliederversammlung und Vorstandswahlen

Der Förderverein der Sonnenscheinkinder e.V. lädt alle Mitglieder und alle Interessierten, die uns gerne kennen lernen möchten,

ganz herzlich zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Unsere Versammlung findet

AM: Donnerstag, den 26.02.2026

UM: 19.00 Uhr

in den Horträumen der Kindertagesstätte Sonnchein statt.

Tagesordnungspunkte:

Bericht des Vorstandes
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung des Vorstandes
Neuwahl des Vorstandes
Bestellung der Kassenprüfer
Verschiedenes

Wir freuen uns auf den Besuch vieler Mitglieder und all derer, die es werden möchten....

Herzliche Grüße

gez. Herr Arton Blakaj
(1. Vorsitzender)

gez. Frau Emma Mik
(Leiterin der Kindertagesstätte)

Gutselstand e.V.



SV 1898 Schauernheim e.V.

Stammtisch beim SV Schauernheim

An jedem ersten Montag im Monat findet im "Bella Italia" - Sportheim des SVS - ein Stammtisch statt, zu dem sich ehemalige Spieler und Funktionäre des Vereins treffen. Gerne heißen wir auch aktuelle Spieler und Funktionäre (z.B. Aktive, AH, Jugend) sowie Freunde und Gönner des SVS zum lockeren Austausch über sportliche Themen willkommen.

Wir freuen uns auf Euch. Unser nächstes Treffen findet am Montag, den **02.02.2026 um 19 Uhr** statt.

Zum Vormerken hier noch die weiteren Termine im ersten Halbjahr 2026: 02.03.2026, 06.04.2026, 04.05.2026 und 01.06.2026. Bei Rückfragen und Anmeldungen bitte Werner Schlieger unter der Rufnummer 06231/1260 kontaktieren.





KINDER- UND JUGENDSEITE



Anmeldungen für die Ortsranderholungen ab 2.2. möglich

Online-Anmeldeformular ab 9 Uhr ausfüllen

Auch in diesem Sommer bieten wir die ORE Wasser und die ORE Wald an. Damit Eltern möglichst flexibel planen können, finden in allen sechs Ferienwochen jeweils einwöchige Ferienprogramme für eingeschulte Kinder von 6 bis 12 Jahren statt.

Der **Link zum Anmeldeformular ist ab Montag, 2.2., 9 Uhr, über unsere VG-Homepage unter „Kinder und Jugend“ aufrufbar**. Alternativ können Eltern den QR-Code auf dieser Seite nutzen oder <https://nuage.vgds.de/apps/forms/s/95gaSr99rzC7kKBn2ggmntsx> im Browser aufrufen.

Zur Auswahl stehen:

ORE „Wasser und mehr“

Jugendpflegerin Iris Buchenau bietet in den ersten drei Wochen der Sommerferien 3 x eine Woche ORE „Wasser und mehr“ mit jeweils maximal 46 Teilnehmenden an. Mit großem Reisebus fahren wir ins Freibad Hambach. Rund ums Basislager gibt es neben Schwimmen auch Sportangebote, Kreatives, Geocaching und Spiele. Qualifiziertes Schwimmtraining, Abzeichenabnahme und – neu – Wasserball stehen ebenfalls auf dem Programm. Treffpunkt täglich um 9 Uhr im Kulturhof Schrittmacher. Ankommen ab 8:30 Uhr. Rückkehr 16 Uhr, Abholen / Heimgehen bis 16.30 Uhr.

ORE 1: 29.06. – 03.07.26

ORE 2: 06.07. – 10.07.26

ORE 3: 13.07. – 17.07.26

ORE „Wald“

Jugendpfleger Thomas Göhner bietet in den letzten 3 Wochen der Sommerferien 3 x eine einwöchige ORE „Wald“ an, mit jeweils maximal 30 Teilnehmenden pro Einzelwoche. Inhalte: Lagerbau, ggf. Schnitzen, Waldspiele, Wandern/Exkursionen, ggf. Kletterhallenbesuch. Die Kinder treffen sich täglich um 9 Uhr (Ankommen ab 8:45 Uhr) im Kulturhof Schrittmacher in Dannstadt, wo das Programm ebenfalls um 16:30 Uhr endet.

ORE 4: 20.07. – 24.07.26

ORE 5: 27.07. – 31.07.26

ORE 6: 03.08. – 07.08.26

Anmeldeverfahren online



Die Anmeldung ist **ab Montag, 2.2.2026, 9 Uhr, bis Mittwoch, 4.2.2026**, über das Anmeldeformular (QR-Code oder Link VG-Homepage unter „Kinder und Jugend“ oder <https://nuage.vgds.de/apps/forms/s/95gaSr99rzC7kKBn2ggmntsx>) möglich. Es werden nur Anmeldungen berücksichtigt, die nach dem offiziellen Startzeitpunkt bei uns eintreffen. Bei Doppelanmeldungen desselben Kindes wird das Kind automatisch der ORE-Woche mit den wenigsten Anmeldungen zugeordnet. Die Plätze werden nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldungen vergeben. Sollten zu viele Interessenten mit gleichem Zeitstempel für eine ORE-Woche sein, versuchen wir über angegebene mögliche Wochen alle Kinder in ihrer thematischen Wunsch-ORE (also entweder „Wasser“ oder „Wald“) unterzubekommen. Sollte das nicht möglich sein, entscheidet das Los (NUR bei Abgabe des Formulars mit gleichem Zeitstempel, ansonsten geht es nach dem zeitlichen Eingang).

EUER VG KINDER- UND JUGENDPFLEGETEAM

TEL. 06231 401-118 ODER -138, E-MAIL: FREIZEITEN@VGDS.DE



KINDER- UND JUGENDSEITE



Ablauf der Anmeldung

Sie geben in das Online-Anmeldeformular Folgendes ein:

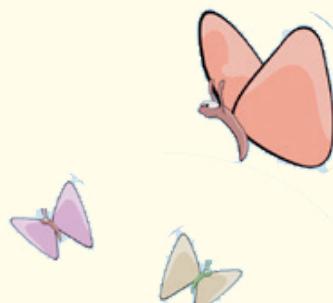
1. Kontakt-Daten (Name/Vorname, Adresse, Name und Geburtsdatum des Kindes, Telefon)
2. E-Mail-Adresse, an die wir die Teilnahmebestätigung, Zahlungsaufforderung und Eltern-Information schicken und Sie kontaktieren können
3. ORE-Wunschwoche (1, 2, 3, 4, 5, oder 6). Bitte kreuzen Sie alle Wochen an, die sie bevorzugen bzw. die gleichberechtigt möglich sind. Wenn es für Sie zum Beispiel keine Rolle spielt, ob Ihr Kind in der zweiten oder in der dritten Ferienwoche dabei ist, kreuzen Sie Woche 2 und 3 an. Dies hilft uns, mehr Kindern insgesamt einen Platz in ihrer Wunsch-ORE „Wasser“ oder „Wald“ anbieten zu können.
4. mögliche Alternativwochen. Kinder werden NICHT hierhin geschoben, wenn noch ein Platz in einer Wunschwoche frei ist. Geben Sie keine Alternativwochen an, bleibt ihr Kind auf der Warteliste Ihrer Wunsch-ORE.
5. Angabe zur Schwimmfähigkeit Ihres Kindes (für ORE „Wasser“ sind Grundfertigkeiten notwendig)
6. Angaben zur möglichen Aufnahme und Verwendung von Bildern und zu Besonderheiten Ihres Kindes (Allergien, Vegetarier,...)
7. bei Bedarf: EINEN Freundschaftswunsch angeben, mit wem das Kind unbedingt zusammen in der ORE-Woche sein möchte. Wir versuchen dies zu erfüllen, sofern beide Kinder vom Zeitstempel her rechtzeitig angemeldet wurden.

Für Geschwisterkinder muss das Anmeldeformular separat ausgefüllt werden. Wir bringen, wenn das zweite Formular direkt im Anschluss ausgefüllt wird, Geschwister in derselben ORE-Woche unter – sofern nicht anders gewünscht.

Wir bearbeiten die Anmeldungen schnellstmöglich, bitten Sie aber um etwas Geduld. Wir informieren innerhalb der nächsten 14 Tage nach Anmeldebeginn per E-Mail, ob Sie den Wunschplatz, eine Alternativwoche oder einen Platz auf der Warteliste bekommen haben. Alle Teilnehmer erhalten per E-Mail auch eine Platzbestätigung in Verbindung mit einer Zahlungsaufforderung für die gebuchte ORE-Woche sowie eine Eltern-Info.

Sollten nach der Platzvergabe im Februar noch Plätze in den ORE-Wochen frei sein, schreiben wir diese im Amtsblatt aus und starten Ende Februar einen Anmeldezeitraum für die Vergabe von Zweitwochen. Im vergangenen Jahr hatten alle, die sich regelkonform angemeldet hatten, einen Platz in ihrer Wunsch-ORE bekommen. Zusätzlich konnten alle, die wollten, eine Zweitwoche in der ORE Wald haben. Wir gehen davon aus, dass das bei ähnlichem Bedarf auch 2026 so möglich sein wird.

Ihr Team der Kinder- & Jugendpflege





KINDER- UND JUGENDSEITE



Kinder- und Jugendtreffs geöffnet

Dienstag im HaMpl / Donnerstag im Schrittmacher /
Jugendliche fürs Jugendhaus gesucht

Kinder von 6 bis 12 und Jugendliche ab 13 Jahren sind in den offenen Kinder- und Jugendtreffs der Jugendpflege herzlich willkommen. Offener Kinder- treff bedeutet, dass Kinder selbstständig kommen und gehen können, wann sie wollen.

Jeden Dienstag (außer Ferien) findet von **15 bis 18 Uhr** Kindertreff im Haus am Marienplatz („HaMpl“) im Ortsteil Rödersheim, neben der Kirche, hinter der Feuerwehr, statt und direkt im Anschluss von **18 bis 21 Uhr** Jugendtreff (ab 13 Jahren).

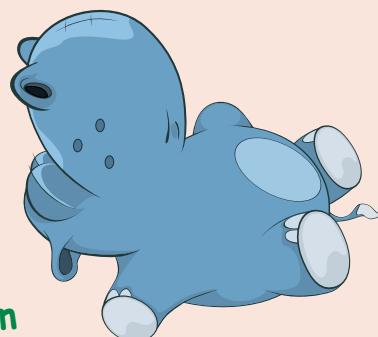
Donnerstags (außer Ferien) sind Kinder von **15 bis 18 Uhr** im Kindertreff im Kulturhof Schrittmacher im Ortsteil Dannstadt, Kirchenstraße 17, bei der Gemeindepfarrbücherei, herzlich willkommen. Auch hier gehört der Schrittmacher von **18 bis 21 Uhr** den Jugendlichen ab 13 Jahren.

Für beide Jugendtreffs gilt: Sollte bis 19:30 Uhr kein Jugendlicher da sein bzw. sich angekündigt haben, behalten wir uns vor, den Treff früher zu schließen.

Für das Jugendhaus "Am Mühlenplatz" in Schauernheim (selbstverwaltet/teilbetreut) werden interessierte Jugendliche gesucht, die den Treff gerne besuchen wollen. Aktuell ist das Jugendhaus Mittwoch und Samstag von 17 bis 21 Uhr geöffnet. Die Jugendpflege freut sich über neue Besucher im Jugendhaus.

Ansprechpartner der Kinder- und Jugendpflege:
Angela Schofer, Tel. 06231 401-138, Zimmer 105,
Pia Thomé-Schulz, Jugendpflegerin
Iris Buchenau, Jugendpflegerin,
Thomas Göhner, Jugendpfleger, Tel. 06231 401-118

Ihr/Euer Jugendpflege-Team





KINDER- UND JUGENDSEITE



Was ist Los im Winterwald?

Noch wenige Plätze frei am 7. März

Welche Tiere kann man im Winter bei uns entdecken? Gibt es bereits erste Anzeichen vom Frühling? Wie sorgen Eichhörnchen & Co. für den Winter vor? Diesen und vielen weiteren Fragen rund um den Wald vor unserer Haustür wollen wir **am Samstag, 7. März**, im Schifferstadter Wald nachgehen. Wir fahren mit zwei Jugendbussen, im zweiten sind aktuell noch ein paar Plätze frei - gerne melden, wer mitmöchte.

Ihr braucht kein Vorwissen, nur Neugier - wir erkunden alles gemeinsam. Auch die Bewegung, das Spielen und Bauen kommen nicht zu kurz. Wir erleben den Wald mit allen Sinnen – seid neugierig auf das, was uns in der Natur erwartet. Ihr dürft an diesem Walntag Euren Alltag hinter Euch lassen, Euch auf etwas Neues einlassen und gemeinsam in der Gruppe einen besonderen Tag mit viel Spiel und Spaß erleben.

Wir treffen uns um 10 Uhr auf dem Parkplatz am Kulturhof Schrittmacher, Kirchenstraße 17 in Dannstadt. Von hier aus fahren wir mit den Jugendbussen in den Schifferstadter Wald, wo wir gemeinsam den Winterwald erkunden und ausgiebig „waldbaden“.

Gegen 12.30 Uhr wartet auf Euch ein Picknick im Wald. Um 16 Uhr kommen wir mit vielen neuen Eindrücken wieder zurück in den Kulturhof Schrittmacher.

Anmeldung ab sofort per E-Mail an:
freizeiten@vgds.de

Kosten: 7,- Euro, bitte am Veranstaltungstag mitbringen

Alter: Das Angebot richtet sich an eingeschulte Kinder ab 6 bis 11 Jahre.

Teilnehmerzahl: max. 15

Weitere Walntage sind geplant und werden rechtzeitig vorher im Amtsblatt angekündigt.

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Jugendpflege-Team



Jugendlicht e. V.

**TEENS AB
14 JAHREN** **DOORS OPEN
19:30 - 01:00 UHR** **EINTRITT
7,00€**

JUGENDLICHT

JUGEND Fasching

MIXED MUSIC BY:
AMOURÉ & DJ OZAN

TICKETS: 

LOCATION:
TB ASSENHEIM
67126 ASSENHEIM

Einlass nur mit ausgfülltem Muttizettel und gültigem Personalausweis.
Alle wichtigen Informationen unter www.jugendlicht.org

Jugendfeuerwehr Hochdorf-Assenheim

Schlachtfest

der Jugendfeuerwehr Hochdorf-Assenheim



Wellfleisch ab 11:00 Uhr

am 07. Februar
im Feuerwehrhaus Hochdorf-Assenheim

Turnerbund 1908 e.V. Assenheim

TB Assenheim e.V.

Zum **Heringssessen am Aschermittwoch** laden wir alle Mitglieder und auch alle Bürger/innen ganz herzlich ein.

Mittwoch, 18.02.2026
Beginn: 18.00 Uhr im Clubheim des TBA

Ihre „Portion“ reservieren Sie bitte bis am **Sonntag, dem 01.02.2026**, bei Thomas Moses, Tel. 06231 9429804
gerne auch auf Anrufbeantworter sprechen,
oder per E-Mail: kassenwart@tb-assenheim.de

Alternativ bieten wir auch Hausmacher Wurstplatten und Quark mit Pellkartoffeln an.

Auf Ihren/Euren Besuch freut sich der
TB Assenheim


**Freie Wählergemeinschaft
Hochdorf-Assenheim e.V.**
– Die Kraft der Mitte –
Einladung zur öffentlichen Sitzung im Februar 2026

Unsere nächste monatliche FWG-Sitzung findet **am Montag, 02.02.2026**, ab 20.00 Uhr im **Historischen Rathaus in Assenheim** statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein, auch über neue Interessierte würden wir uns freuen.

Termine zum Vormerken:

Mitgliederversammlung : 02.03.2026

Dreck weg Tag: 14.03.2026

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Vorstand

Kontakt:

Website: fwg-ho-as.de

E-Mail: kontakt@fwg-ho-as.de

Telefon: 0157-70230280

**MGV Frohsinn 1887 Rödersheim e.V.**

Fastnacht beim MGV Frohsinn 1887 Rödersheim

Fastnacht 2026

im Sängerheim

So, 8.2. | 15:11 Uhr | Eintritt für Kinder frei | Erwachsene 5 € [Keine Vorbestellung]

Kinder in der Bütt

So, 15.2. | 18:11 Uhr | Eintritt 14 €

Sonntagssitzung

Mo, 16.2. | 19:11 Uhr | Eintritt 14 €

Rosenmontagssitzung

Di, 17.2. | 11:00 Uhr | Eintritt frei

Fischessen

Kartenvorbestellungen für die Sitzungen bei Heribert Hanke unter
Tel: 06231 63 220 68 oder 0176 / 96224232 | E-Mail: heri58@web.de

Abholung der Karten im Sängerheim: Sa., 14.2., 10-12 Uhr

Facebook Instagram Website

**Chorleitung gesucht**

Der MusikGesangVielfalt Frohsinn 1887 Rödersheim sucht eine Chorleitung für seinen Kinderchor.
Nähere Informationen auf www.frohsinn-roedersheim.de oder auch hier

GEMEINSAM – Stark für unsere Region!

Spielvereinigung Rödersheim

Vorbereitungsspiele SpVgg Rödersheim
Donnerstag, 05.02.26, 19.30 Uhr
MTSV Beindersheim - SpVgg Rödersheim
(in Beindersheim)



Dienstag, 10.02.26, 19.30 Uhr

Kickers Neuhofen - SpVgg Rödersheim
(in Neuhofen)

Turn- und Sportverein 1920 Gronau

3. Hallenflohmarkt
beim
TuS Gronau

Sonntag, 01. Februar 2026
12-15 Uhr

Kaffee & Kuchen (auch zum Mitnehmen)

für Groß & Klein

kleine Speisen & Getränke

Kleidung, Spielwaren, Bücher, Haushaltsartikel, Kinderkleidung, Dekoration und vieles mehr

Ich kann es nicht mehr gebrauchen, aber vielleicht du!

Schauen, stöbern, fündig werden!

Gut erhaltenes zu einem kleinen Preis!

Wir freuen uns auf Euch!

TuS Gronau, Assenheimer Str. 19, 67127 Rödersheim-Gronau

TV Rödersheim 1897 e. V.

TV Rödersheim 1897 e.V.
Winterliches Schlachtfest

Alles rund um die Pälzer Wuzz – als deftiges Büfett serviert!

Samstag, 7. Februar 2026
Beginn: 18.00 Uhr
Preis: 16 EURO ... inklusive
TV-Turnhalle, Meckenheimer Straße

Einkauf: schlachtfrische Pfälzer Hausmacher Dosenwurst

Anmeldung: Traudel Schmitt (06231 7962) oder Teilnehmerliste
(Anschlagbrett im Foyer der Turnhalle)

Verein für Zigarrenmuseum und altes Brauchtum Rödersheim-Gronau e.V.

Ab dem 1. Februar ist das **Museumscafé im Zigarrenfabrikmuseum** wieder von 14 bis 17 Uhr geöffnet! Wir freuen uns auf Besucherinnen und Besucher **aller Generationen** - zum gemütlichen Zusammensitzen, Genießen und Austauschen. Es erwarten euch **hausgemachte Kuchen**, auch **glutenfreie Varianten**, sowie **immer ein herhaftes Essen**. In dieser Zeit können selbstverständlich auch die **Ausstellung und die Bibliothek** besucht werden. Ganz besonders freuen wir uns auf das Wiedersehen mit unseren **Mitgliedern, Freunden und Unterstützern des Museums** - und natürlich auf alle, die uns neu entdecken möchten. Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!

**Museumscafé 2026**

Geöffnet von 14 bis 17 Uhr am

1. Februar – 1. März – 5. April

17. Mai – 7. Juni – 5. Juli

August geschlossen – 13. September

4. Oktober – 1. November

Wir bieten immer an:

Hausgemachter Kuchen & Kaffee

**– auch glutenfrei –
und ebbes Herzhaftes**



Sozialhistorisches Zigarrenfabrikmuseum der Pfalz e.V.
Marienplatz 10a | 67127 Rödersheim-Gronau

**Bitte unterstützen Sie die Vereine Ihrer
VG Dannstadter Höhe mit einer Mitgliedschaft!**

Vielen Dank!



Volkshochschule
Rhein-Pfalz-Kreis

Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim

**Örtlicher Leiter:**

Lutz Wölbe, Tel. 0171 2119428
lutz.woelbe@vhs-rpk.de

Örtlicher Mitarbeiter:

Uwe Schmelz, Tel. 06231 401-148

Verbandsgemeindeverwaltung
Am Rathausplatz 1 · 67125 Dannstadt-Schauernheim
Zimmer 206

Anmeldung für Vorträge und Kurse nehmen

Hr. Schmelz Tel. 06231 401-148,
E-Mail: vgds@vhs-rpk.de

und

Fr. Argus Tel. 06231 401-147,
E-Mail: vgds@vhs-rpk.de

von

Montag bis Freitag,
08.00 – 12.00 Uhr, entgegen.

Das Programm für das jeweilige Halbjahr finden Sie auch auf unserer Homepage unter der Rubrik VHS.
Eine Anmeldung ist für ALLE Angebote der vhs erforderlich. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der vollen Gebühr.
Die Teilnahme an einer Veranstaltung gilt als Anmeldung.

Wenn keine Absage erfolgt, können Sie davon ausgehen, dass die Veranstaltung stattfindet. Eine Benachrichtigung erfolgt,
wenn die Veranstaltung ausfällt oder sich Änderungen ergeben. Zur schnellen Kontaktaufnahme ist bei der Anmeldung die
Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und/oder Telefonnummer, unter der Sie tagsüber erreichbar sind, erforderlich.

Liebe Kursteilnehmerinnen, liebe Kursteilnehmer,
aus rechtlichen Gründen können Sie sich für Kurse der Volkshochschule nur schriftlich mittels Anmeldeformular Postbrief,
Fax oder E-Mail sowie online unter www.vhs-rpk.de anmelden. Eine telefonische Anmeldung ist nur für gebührenfreie Ange-
bote möglich. Bei Bedarf schicken wir Ihnen ein Anmeldeformular zu. Die Anmeldung ist gültig, wenn das Anmeldeformular
unterschrieben bei uns eingegangen bzw. die digitale Anmeldung bestätigt worden ist. Sogenannte „Weitermeldelisten“
dürfen wir nicht mehr annehmen.

Bei der Online-Anmeldung werden Sie durch den Anmeldeprozess geführt und direkt in Ihrem Wunschkurs eingebucht – zu
jeder Tages- und Nachtzeit, sieben Tage die Woche, auch für mehrere Kurse oder mehrere Personen. Die Mitarbeiter*innen
in den Außenstellen und in der Geschäftsstelle stehen Ihnen natürlich wie gewohnt für Rückfragen zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Volkshochschule Rhein-Pfalz-Kreis

VHS –
Da ist für jeden etwas dabei!

KIRCHEN



Pfarrei Hl. Sebastian

Hochdorf-Assenheim · Mutterstadt · Rödersheim-Gronau · Dannstadt-Schauernheim

Samstag, 31.01. 4. Sonntag im Jahreskreis

Ho 18:00

Vorabendmesse (Jaimon)

Sterbeamst für Renate Neumann

Jahrgedächtnis für Pfr. Kurt Mayer

Sonntag, 01.02. 4. Sonntag im Jahreskreis

Mu 09:30

Amt für die Pfarrgemeinde (Matt)

1. Sterbeamst für Marie Luise Sahler

Heilige Messe (Hergl) mit Tauferneuerung
für alle Kommunionfamilien,

Taufe des Kindes Luca Scheinert

Kerzenweihe und Blasiussegen

Da 11:00

Heilige Messe (Jaimon) mit Livestream

Kerzenweihe und Blasiussegen

3. Sterbeamst für Margot Keil

Montag, 02.02. Darstellung des Herrn

Mu 18:30

Heilige Messe (Jaimon)

Kerzenweihe und Blasiussegen

Amt für Brigitte und Rudi Magnie,

Edeltrud Sohn und Ellen Reinbach.

Dienstag, 03.02. Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis

Ho 18:00

Rosenkranzgebet

Ho 18:30

Heilige Messe zum Hochfest der Darstellung
des Herrn

Kerzenweihe und Blasiussegen

Amt für Josef Ehmann

Aussetzung des Allerheiligsten und sakramen-
taler Segen

Sch 18:00 Friedensgebet

Mittwoch, 04.02. Mittwoch der 4. Woche im Jahreskreis

Mu 09:00

Frauenmesse anschl. gemeinsames Frühstück
im Pfarrzentrum

Amt für Manfred Braun

Rosenkranzgebet

Da 18:00 Heilige Messe

Amt für Richard und Elisabeth Hery
Aussetzung des Allerheiligsten und sakramen-
taler SegenRö 18:00 Deutschland betet den Rosenkranz
Rosenkranzgebet für Einheit und Frieden in
der Welt.**Donnerstag, 05.02. Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania (+um 250)**

Rö 18:00 Rosenkranzgebet

Rö 18:30 Heilige Messe

1. Sterbeamst für Karin Wilhelmi

Aussetzung des Allerheiligsten und sakramen-
taler Segen

Mu Bähr-Haus 19:00 Sammlung für Arme und Notleidende

Einstimmungsabend zum WGT der Frauen.
Wir erhalten Informationen über Nigeria, dem
Land des diesjährigen WGT (Dias, Lieder,
Essen und Trinken). Dazu sind **alle Frauen**
herzlich ins Bährhaus eingeladen.**Freitag, 06.02. Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki (+1597)**Sch Stift 16:00 Heilige Messe im Seniorenstift zur Dannstad-
ter Höhe

Mu 18:00 Rosenkranzgebet

Mu 18:30

Heilige Messe

Amt für Georg Hack und lebende und verstor-
bene Angehörige der Familie Monschauer

Jahrgedächtnis für Norbert Hoffmann,

Anna Tropschuh, Elisabeth Bittner,

Monika Fuchs, Adolf Mühlberger,

Ulrike Hottenträger, Rita Kunz,

Walter Tremmel, Elsa Endlich,

Bruno Quarta, Johannes Brunner,

Max Cebulla,

Dr. Walter Maurer, Karl Dedecke,

Johanna Magin, Dr. Klaus Borho, Helga Funk.

Aussetzung des Allerheiligsten und sakramen-
taler SegenKollekte für "miteinander teilen -
gemeinsam handeln"Ökumenisches Friedensgebet in der prot.
Kirche in Assenheim

Ass. Prot 18:00

GEMEINSAME NOTIZEN



Bürozeiten und Kontakte

Zentrales Pfarrbüro Hl. Sebastian,
Kirchenstr. 4, 67125 Dannstadt-Schauernheim

Sekretärinnen:

Ursula Cebulla, Isabelle Nicklas, Silvia Welsch-Hubert
Tel. 06231-5742, Fax: 06231-915754
Mo. - Fr. 09.00 - 11.00 Uhr
Do. 15.00 - 17.00 Uhr **05.02.26 nachmittags geschlossen**

Kontaktstelle Hochdorf (Silvia Welsch-Hubert)
Hauptstr. 53, 67126 Hochdorf-Assenheim, Tel. 06231-7926
Di. 16.30 - 18.30 Uhr **10.02.26 geschlossen**

Kontaktstelle Mutterstadt (Ursula Cebulla)
Speyerer Str. 51, 67112 Mutterstadt, Tel. 06234-4084, Fax: 2004
Mo., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr

Kontaktstelle Rödersheim (Isabelle Nicklas)
Hauptstraße 133, 67127 Rödersheim-Gronau, Tel. 06231-91141
Do. 09.00 - 11.00 Uhr **05.02.26 geschlossen**

E-Mail: pfarramt.dannstadt-schauernheim@bistum-speyer.de
Homepage: www.hl-sebastian.de

Kennen Sie schon unseren Newsletter, der in der Regel alle zwei Wochen erscheint und mit dem Pfarrbrief per Mail zugesandt wird (Bestellung ist auf der Homepage möglich)?

Die Kontonummer:

DE08 7509 0300 0000 0653 58 der Pfarrei Hl. Sebastian ist ausschließlich für Spendeeneinzahlung oder Zahlung zu nutzen (Angabe des Zwecks). Durch Angabe des Namens und ihrer Anschrift im Verwendungszweck bekommen Sie auch eine Spendenzurkunft.

Pfarrer Michael Hergl

Tel. 06231-915755, Michael.Hergl@bistum-speyer.de

Kaplan P. Jaimon Vaniyapurackal

Tel. 06231-915756, 015114880066
Jaimon.Vaniyapurackal@bistum-speyer.de

Diakon Claus Kasper

Tel. 06231-915749, 015114879756,
Claus.Kasper@bistum-speyer.de

Seelsorgegespräche sind telefonisch vereinbar.

Bitte scheuen Sie sich nicht, auf den Anrufbeantworter zu sprechen und hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer.
Die Seelsorger rufen zurück.

DANNSTADT-SCHAUERNHEIM

Kindertagesstätte St. Michael

Leitung Ksenija Mitic, Tel. 06231-2517

Bibelkreis

Info bei Silvia Hubert, Tel. 0172-8031312

Chor „Lichtblicke“:

Probe montags von 18.15 - 19.45 Uhr im Pfarrzentrum St. Michael

Kirchenchor St. Michael

Der Kirchenchor beginnt nach der Winterpause mit den Singstunden am Montag, 2. Februar, wie üblich um 20.00 Uhr.

Wer im Chor mitsingen möchte, kann an dem Termin gerne zu uns stoßen und mit uns die Proben für das neue Kirchenjahr beginnen.

Für Vorab-Informationen könnt ihr euch an Walter Borkowski (01520 2080834), Karin Beck (0176 43263176) oder auch persönlich nach dem Sonntagsgottesdienst an Marianne Magin wenden.“

Auszeit- und Genussnachmittag

Wir feiern Fastnacht

Wann? am 11.02. 2026

Wo? im PZ Dannstadt-Schauernheim

welche Uhrzeit? um 15.01 Uhr

Bringen Sie gute Laune, Lust auf närrische Büttenreden, gemeinsames Schunkeln und Ihr Kaffeegeschirr mit.

Wir freuen uns auf Sie.

Das Kreativteam Auszeit- und Genuss

An folgenden 4 Terminen 2026 verkauft der faire Weltausschuss Dannstadt-Schauernheim fair gehandelte Waren:
Misereorsonntag 22.03.2026, vor den Sommerferien 14.06.2026, Missionssonntag 25.10.2026 und am 1. Advent 29.11.2026



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche Bücherei
St. Michael in Dannstadt

KöB St. Michael Dannstadt

Wir haben bis auf Weiteres wie folgt geöffnet: Jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 19.30 Uhr, der Handarbeitsstreff bleibt bestehen!

Jeden letzten Sonntag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr. Gerne können nach telefonischer Rücksprache Termine zur individuellen Ausleihe ausgemacht werden.

Ansprechpartner ist Frau Weinitzke, Tel. 06231/2361
Zeitschriften, Kochbücher, Biographien, Krimis, Thriller, Romane, Kinderbücher und auch Tonies stehen **KOSTENLOS** zur Ausleihe bereit. Unsere **Onleihe ist rund um die Uhr geöffnet**, ebenfalls **KOSTENLOS!**

Unterlagen zur Anmeldung gibt's in der Bücherei.

HOCHDORF

Kindertagesstätte St. Peter

Leitung Stephanie Mayer, Tel. 1551

Vermietung Pfarrheim

Pfarrbüro, Tel. 06231-7926 oder 5742

Öffnungszeiten der Kirche St. Peter

zusätzlich zu Sonn- und Feiertagen,
Di. und Do., von 10.00 bis 17.00 Uhr



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche Bücherei
St. Peter in Hochdorf

KöB St. Peter in Hochdorf

Liebe Lesefreunde,
Die Bücherei ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Sonntag von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Das gesamte Bücherei-Team freut sich auf einen regen Besuch und Anregungen ihrerseits.
Ihr Bücherei-Team der KöB Hochdorf

RÖDERSHEIM-GRONAU

Kindertagesstätte St. Angela

Leitung Silke Spiess,
Tel. 1415

Pfarrheimvermietung

Irene Hetterich,
Tel. 915230

Kirchenführung

Nach terminlicher Vereinbarung.
Sebastian Arnold, Tel. 0151-12104542

Messdiener

Gruppenstunde am letzten Samstag im Monat im 2. OG Pfarrheim, Hauptstr. 133, erreichbar unter:
weihrauchhelden.st.leo@gmail.com

Die Sebastianus Kollekte zum Gelübdefest am 20. Januar 2026 beträgt in diesem Jahr 6.490,-€. Hinzu kommen die Spenden auf das Spendenkonto.

Spendenkonto: Katholische Kirchenstiftung Rödersheim-Gronau, DE44 5455 0010 0240 2139 91 Spendenzweck: "Sebastianus"

Der Erlös wird auch in diesem Jahr für die anstehenden und teilweise bereits durchgeführten Maßnahmen (Heizung, Beleuchtung, Beschallung, Saalrenovierung) in der Kirche und dem Pfarrheim in Rödersheim-Gronau verwendet.

Ein herzliches Dankeschön allen Helfern und Spendern, die zum Gelingen der Woche des Großen Gebets, den Gottesdiensten und Andachten und dem Spendenergebnis beigetragen haben.

Nur für Rödersheim gültig:

Informationen zum Einsammeln des Pfarrblattgeldes für alle Mitbürger, die ihren Sebastiansboten in **Rödersheim-Gronau** durch unser Austrägerteam zugestellt bekommen. Wir möchten Sie alle darum bitten, dieses Jahr wieder selbst ihren Beitrag zu leisten. Bitte geben Sie den Betrag für die Zustellung des Sebastiansboten (5 Euro) in einen Briefumschlag, versehen mit Ihrem Namen und ihrer Adresse, und werfen Sie ihn im Briefkasten des Pfarrbüros (am Pfarrheim, Hauptstraße 133) in Rödersheim ein.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

**KöB St. Leo in Rödersheim-Gronau**

Liebe Leserinnen und Leser,
 wir sind zu den üblichen Öffnungszeiten am
 Sonntag 11.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Mittwoch 10.00 Uhr - 11.30 Uhr
 16.30 Uhr - 18.30 Uhr

Telefon 06231/941838

E-Mail: koeb.roedersheim@bistum-speyer.de

Gerne können Sie mich auch privat erreichen:

Traudel Klein, Schneiderstraße 5, Tel. 06231/4726.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Prot. Pfarramt Dannstadt**
mit den Kirchengemeinden
Dannstadt, Hochdorf-Assenheim
und Rödersheim-Gronau

Seien Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten und den anderen Veranstaltungen unserer Kirchengemeinden eingeladen!

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Angebote nutzen um einander zu begegnen, zur Ruhe zu kommen und miteinander auf die Suche nach dem zu gehen, was uns im Leben trägt.

Gottesdienste**Sonntag, 01.02.2026**

9.00 Uhr Dannstadt, Laun

10.00 Uhr Assenheim, Pfeiffer

*Frauen in der Bibel - "Lois",
 im Anschluss Kirchenkaffee*

10.30 Uhr Schifferstadt (Lutherkirche), Laun

Sonntag, 08.02.2026

9.00 Uhr Gronau, Weidemann

10.30 Uhr Assenheim, Weidemann

11.00 Uhr Schifferstadt (Lutherkirche), Team GfkL

Der Gottesdienst in Dannstadt findet im Gemeindehaus statt

Ökumenisches Friedensgebet

Die Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten bewegen viele Menschen. Aber auch an vielen anderen Orten dieser Erde wird getötet und gestorben.

Anlässlich dessen laden wir Sie zum Ökumenischen Friedensgebet ein.

Am 30. Januar findet es in der Kath. Kirche in Hochdorf und am 06. Februar in der Prot. Kirche in Assenheim statt, jeweils um 18.00 Uhr.

Gemeinsame Notizen**Sonntagspost**

Im Februar erscheint die Sonntagspost am 01. und am 22. Februar. Mit der Sonntagspost bleiben wir mit Predigtgedanken zum Sonntag präsent.

Wer an diesem Flyer interessiert ist, kann sich gerne im Pfarramt melden, dann können wir Ihnen den Flyer per Mail zuschicken oder verteilen ihn direkt in den Briefkasten.

**KinderAbenteuerKirche**

Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen zur nächsten KinderAbenteuer-Kirche am **04. Februar**, um **16.00 Uhr**, im Jugendraum des evangelischen Gemeindehauses Dannstadt! Gemeinsam gehen wir auf spannende Entdeckungsreisen durch biblische Geschichten, singen, basteln, spielen und haben eine tolle Zeit. Für Kinder die zum ersten Mal dabei sind bitten wir um kurze Anmeldung über den QR-Code oder im Pfarramt. Der nächste Termin findet am 04. März statt.

**Café für Alleinerziehende**

Alleinerziehende Eltern stehen häufig vor besonderen Herausforderungen.

Im Alltag sind häufig tausend Dinge zugleich zu erledigen und für sich selbst bleibt wenig Raum. Mit dem Elterncafé, das wir jeden Montag um **16.30 Uhr** in den Räumen im **Gemeindehaus Dannstadt** anbieten, soll Alleinerziehenden die Möglichkeit gegeben werden ins Gespräch zu kommen und sich zu vernetzen. Das Café findet nur nach Bedarf und nach vorheriger telefonischer Rücksprache statt!

Kontakt: Simone Schlichting: 0173/7352564.

**Prot. Kirchenchor Alsheim-Gronau**

Der Kirchenchor trifft sich montags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr zu seinen Chorproben im Gemeindesaal Schulstr. 24 (über der Kita Luise Koch). Auskunft über Singstunden und den Chor erhalten Sie von: Frau Martina Renner Tel. 0152/01457737.

**Gospelchor Coloured Voices**

Der Chor probt dienstags um 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr unter der Leitung von Volker Gütermann im Protestantischen Gemeindehaus, Kirchenstraße 22 in Dannstadt.

Ansprechpartnerin:

Frau Andrea Dennhardt Tel. 06231/916259.

Treffpunkt Singen SINGEN

Ein neues Angebot an alle Singfreudigen.

Der Prot. Kirchenchor Dannstadt-Assenheim lädt ein zum **Treffpunkt Singen**

- **ungeübte**, die ihre Stimme erst einmal finden und sie ausprobieren möchten
- **geübte**, die früher gerne gesungen haben und jetzt wieder einsteigen wollen

Wir treffen uns donnerstags von 19:30 bis 21:00 Uhr im protestantischen Gemeindehaus in Dannstadt (Kirchenstr. 22a) zum gemeinsamen Singen. Auf dem Programm stehen alte und neue vorwiegend geistliche Lieder/Chorsätze, deren Schwierigkeitsgrad sich nach der jeweiligen Besetzung richtet. Wöchentliches Erscheinen und das Mitgestalten von Aufführungen erwarten wir nicht, beides ist jedoch möglich.

Also einfach unverbindlich vorbeikommen und ausprobieren... Und wenn Sie vorhaben, beim Treffpunkt SINGEN einmal reinzuschauen, melden Sie sich bitte - damit auch für genug Notenmaterial gesorgt ist - **vorher** bei Frau Wasmer 06231/682 99 97, christa.wasmer@mail.de

Prot. Kirchengemeinde Dannstadt

Geschichten und Sitztanz für SeniorInnen

Herzliche Einladung zu dieser Veranstaltung am **Montag, dem 02. Februar um 10.00 Uhr** im Prot. Gemeindehaus in Dannstadt. Die einfachen Bewegungen tun dem Körper gut und die Kurzgeschichten und Gedichte sind Labsal für die Seele. Eine vorherige Anmeldung ist nicht mehr erforderlich. Ansprechpartnerin Gemeindediakonin Elke Pfeiffer, Tel. 5598.



Krabbelgruppe

Jeden Dienstag von 9.30 bis ca. 11.00 Uhr findet unsere Krabbelgruppe statt. Wir treffen uns im Prot. Gemeindehaus (Kirchenstraße 22) in Dannstadt, nach Absprache auch Draußen. Eingeladen

sind alle Kinder im Alter von 0-2 Jahren und ihre Eltern/Bezugspersonen. Wir singen gemeinsam und probieren das ein oder andere Fingerspiel aus. Außerdem ist immer auch Zeit zum Krabbeln und Spielen. Für die Erwachsenen ergibt sich dann die Gelegenheit zum Austausch.

In den Schulferien trifft sich die Gruppe nur nach Absprache. Bei Interesse meldet euch gerne bei uns! Katrin Brauchler (0157/33680690).

Frauenbund

Mittwochs um 14.30 Uhr im prot. Gemeindehaus in Dannstadt. Leitung: Berthild Greverus.

Kirchendienerin

Frau Renate Radmacher, Tel. 40 34 09

Prot. Kindertagesstätte "Gänseblümchen"

Viehbachweg 2, Tel.: 24 87
Leitung: Frau Kerstin Schötz

Prot. Kirchengemeinde Hochdorf-Assenheim

Kirchenkaffee in Assenheim

Im Anschluss an den Gottesdienst am **01. Februar** möchten wir ganz herzlich zum Kirchenkaffee ins Gemeindehaus/Kirchgarten in Assenheim einladen.

Handarbeitskreis

Wir stricken, sticken und häkeln in gemütlicher Runde im Prot. Gemeindehaus in Assenheim.

Nächster Termin: **Mittwoch, 11. Februar ab 19.00 Uhr.**

Aus organisatorischen Gründen finden die Handarbeitskreistreffen künftig jeden 2. Mittwoch im Monat statt.

Krabbelgruppe „Krabbelkäfer“

Mit einem jahreszeitlich passenden Rahmenprogramm möchte ich eine schöne Zeit für große und kleine Leute (0-3 Jahre) schaffen.



Kommt vorbei, krabbelt herein und habt eine schöne Zeit.

Es wäre toll, wenn jeder eine Decke für sich mitbringen kann. Für Getränke ist gesorgt.

Donnerstags (Schulferien ausgenommen) von 10.00 Uhr bis max. 11.30 Uhr im Prot. Gemeindehaus Assenheim.

Jasmin Latour, Kontakt: 0163/7975779

Ich freue mich auf Euch!

Presbyterium

Am Mittwoch, 04. Februar um 20.00 Uhr im Prot. Gemeindehaus.

Kirchendienerin

Frau Gaby Bohnenstiel, Tel. 92 96 99.

Prot. Kindertagesstätte "Haus für Kinder"

Oberstr. 39, Tel. 74 94

Leitung: Frau Kristina Edl

Prot. Kirchengemeinde Rödersheim-Gronau

"Winterkirche" im Gemeindesaal

Wie in den Jahren zuvor, gehen wir zu den kühleren Jahreszeiten wieder in den besser zu beheizenden Gemeindesaal. Die Gottesdienste zu Weihnachten finden in der Kirche statt.

Kirchendienst

Für den Gottesdienst am 08. Februar:

Herr Dieter Scheurer, Tel.: 91125

Prot. Kindertagesstätte Luise-Koch

Schulstr. 4,

Tel. 92 90 81

Leitung: Frau Stephanie Ochs

Kita.luise-koch.gronau@evkirchepfalz.de

Bürozeiten und Kontakte

Pfarrer Tobias Laun

E-Mail: tobias.laun@evkirchepfalz.de oder mobil unter 0175/6427324.

Gemeindediakonin Elke Pfeiffer

E-Mail: elke.pfeiffer@evkirchepfalz.de oder Tel. 5598.

Pfarrerin Jennifer Hoppstädtter

E-Mail: jennifer.hoppstaedter@evkirchepfalz.de oder mobil unter 0176/11664218

Pfarramt

Viehbachweg 4,

Tel. 91 51 24,

E-Mail: pfarramt.dannstadt@evkirchepfalz.de.

Internet: www.evkirche-dannstadt.de

Pfarrbüro Frau Jennifer Löwenmuth

Dienstag von 8.30 Uhr - 11.30 Uhr

Mittwoch und Donnerstag von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr

Spendenkonten

Jede Kirchengemeinde hat ein eigenes Spendenkonto (nur Spenden!).

Die Protestantischen Kirchengemeinden haben dann folgende Bankverbindungen:

Empfänger: Prot. Verwaltungszweckverband Speyer-Germersheim-Ludwigshafen

Kirchengemeinde Dannstadt: DE79 3506 0190 6811 8160 17

Kirchengemeinde Assenheim: DE 35 3506 0190 6811 8100 19

Kirchengemeinde Gronau: DE 83 3506 0190 6811 8300 10

Die Konten können **NUR** für die Einzahlung von **Spenden** genutzt werden. Bitte geben Sie in diesem Fall bei Ihrer Überweisung den Spendenzweck (z.B. Speisekammer) sowie Ihren Namen und Ihre Anschrift an. Sie erhalten dann automatisch eine Zuwendungsbestätigung.

Für Spenden an unsere Speisekammer nutzen Sie bitte die Bankverbindung der Kirchengemeinde Dannstadt.

Hierfür bereits jetzt vielen Dank.

Wir sind ansprechbar!

Pfarrer Tobias Laun, Gemeindediakonin Elke Pfeiffer, Jennifer Hoppstädt oder eine/r unserer Presbyter/innen stehen Ihnen seelsorglich jeder Zeit zur Verfügung.

Wenden Sie sich gerne an uns.

Evang. Kirche Schauernheim**Sonntag, 01.02.**

10.10 Uhr Gottesdienst (Thomas Barth),
Lutherkirche Fußgönheim

Mittwoch, 04.02.

19.00 Uhr Ev. Singkreis & Vokal Spezial,
Gemeindehaus Schauernheim

Donnerstag, 05.02.

16.30 -
18.15 Uhr Konfirmanden 2027 - Kurs,
Gemeindehaus Fußgönheim

Sonntag, 08.02.

10.10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wolfram Kerner),
Melanchthonkirche Schauernheim

Pfarrer Dr. Wolfram Kerner

Pfarramt Fußgönheim,
Hauptstraße 20, 67136 Fußgönheim, Tel. 06237-7664,
E-Mail: Pfarramt.Fussgoenheim@evkirchepfalz.de

Pfarrsekretariat

Pfarrsekretärin Frau Carmen Maurer,
dienstags und donnerstags von 9.00-11.30 Uhr,
Hauptstraße 20, 67136 Fußgönheim,
Tel. 06237-7664, Fax 06237-3228
E-Mail: Pfarramt.Fussgoenheim@evkirchepfalz.de

Gemeindepädagogin Beate Özer erreichen Sie in ihrem Dienstzimmer im Turm in Schauernheim:
Tel. 06231-98585, E-Mail: Beate.Oezer@evkirchepfalz.de
Internetseite: www.evkirche-online.de

Protestantische Kindertagesstätte

Wielandstraße 7, Schauernheim
Leitung: Jana Barauskas,
Tel. 06231-7396

**Filmvorführung****Montag, 02. Februar, Filmstart: 19.00 Uhr**

Titel und Inhalt des Films dürfen aus lizenzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht werden.

Sie können den Titel und den Inhalt aus unseren Info-mails und im Aushang erfahren.

Prot. Gemeindehaus Schauernheim

"Zamme singe"- Special!

Mit Texten; Fasnachtsliedern, guter Laune und auch was für das leibliche Wohl! Dieses Mal schon um **15.00 Uhr** am **Altweiber-fasnachtsdonnerstag, 12. Februar**.

Herzliche Einladung

Infos und dieses Mal auch Anmeldung:

Gaby Narock, 06231 4660. Prot. Gemeindehaus.

Spieldienstag

Dienstag, **03.02.26, 15.00 Uhr** im Prot. Gemeindehaus.

An verschiedenen Tischen werden unterschiedliche Spiele ausgelegt. Es finden sich dann Gruppen zu den jeweiligen Spielwünschen und es kann losgehen...

Helga Petersen: 06231 7512. Getränke werden angeboten.

PC-Kurs: Der PC-Kurs trifft sich 14-tägig im Gemeindehaus immer zu einem bestimmten Thema.

Bitte bringen Sie dazu ihren eigenen Laptop mit.

Tel. 06231 4300, Manfred Kruwinnus

Termin: 10.02.26, 16.00 Uhr.

Café-Nachmittage, Mittwoch, 04.02.26, im Café-Restaurant "Dannstädter Höhe", ab **14.30 Uhr**. Bitte unbedingt im Restaurant anmelden, spätestens am Tag davor: 06231 94035900 (Tische sind vorreserviert für "aktiv in Schauernheim")
Ankündigung: Der Café-Termin am 18.02.26 wird, wegen interner Belegung, erst um 15.00 h beginnen.

GEMEINDEMITTEILUNGEN

JUBILÄEN**Dannstadt-Schauernheim:**

02.02.	Leber Ludgerus	72 Jahre
02.02.	Keck Mildred	76 Jahre
02.02.	Reifenstein Horst	92 Jahre
03.02.	Hering Brigitte	75 Jahre
04.02.	Arold Günter	73 Jahre
04.02.	Ohorn Sieglinde	92 Jahre
06.02.	Pötzl Wilhelmine	72 Jahre
06.02.	Brahimi Tahir	73 Jahre
06.02.	Greiling Werner	77 Jahre
06.02.	Bonn Monika	78 Jahre

Hochdorf-Assenheim:

01.02.	Neumann Klaus	90 Jahre
03.02.	Keppler Edeltraud	71 Jahre
04.02.	Büber Ernst	74 Jahre
04.02.	Wimmer Ute	76 Jahre
05.02.	Frank Christa	70 Jahre
07.02.	Knych Jerzy	72 Jahre
07.02.	Przybylla Anna	76 Jahre

Rödersheim-Gronau:

01.02.	Rheinfrank Elvira	77 Jahre
03.02.	Kaufmann Brigitte	75 Jahre
03.02.	Drews Renate	87 Jahre
05.02.	Stroh Edith	72 Jahre
05.02.	Groß Edeltrud	74 Jahre
05.02.	Altendorfer Rainer	79 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!**Kennen Sie schon unsere Homepage?**

[www.vgds.de – Ihr schneller Weg zu uns!](http://www.vgds.de)

The screenshot shows the homepage of the VGDS (Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim) website. The header features the VGDS logo and navigation links for "DANNSTÄDTER HÖHE", "DIE LEHRE", "AKTIVITÄTEN", "FREIZEIT & KULTUR", and "GENOSSENSCHAFT". Below the header is a large image of a field of white flowers. A welcome message "Herzlich willkommen!" is displayed over the image. At the bottom, there is a footer with links for "DIREKT ZU" followed by icons for "MEINE ERLEDIGUNG", "VERÄUSSERN", "VERMIETUNGSANTRÄGE", "INFORMATION", "GEGENMÄRKET", and "NOTARIALE ERLEDIGUNGEN".